

Untertenzen  
Oberterzen  
Quarten  
Tannenbodenalp  
Murg  
Quinten  
Mols

JAHRESBERICHT

2018

Mit Amtsbericht und Rechnung 2018 sowie Budget und Steuerplan 2019



# INHALT

---

<b>4</b>	<b>Verhandlungsgegenstände</b>
<b>5</b>	<b>Vorwort Gemeindepräsident</b>
<b>Berichte über den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018</b>	
7	Gemeinderat
7	Verwaltungspersonal
8	Abfallentsorgung
9	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) / Berufsbeistandschaft Sarganserland
10	AHV-Zweigstelle
10	Grundbuchamt
14	Steueramt
14	Betreibungsamt
15	Einwohneramt
16	Regionales Zivilstandsamt
17	Soziale Dienste Sarganserland
18	Regionales Arbeitsvermittlungszentrum (RAV)
19	Feuerwehr
<b>20</b>	<b>Vorwort Schulratspräsidentin</b>
21	Jahresbericht des Schulrats
23	Klassenorganisation Schuljahr 2018/19
24	Jahresbericht der Schulleitung
<b>Jahresrechnung und Budget</b>	
25	Eigenkapitalnachweis, Antrag auf Gewinnverwendung, Ausweis der Ergebnisse
26	Zusammenzug nach Sachgruppen, Zusammenzug nach Funktionen Laufende Rechnung 2018
27	Laufende Rechnung 2018
36	Investitionsrechnung 2018
38	Zusammenzug nach Funktionen Investitionsrechnung 2018
40	Bilanz
42	Zusammenzug nach Sachgruppen, Zusammenzug nach Funktionen Erfolgsrechnung 2019
43	Erfolgsrechnung 2019
53	Investitionsrechnung 2019
54	Liegenschafteninventar
56	Abschreibungsplan
59	Geldflussrechnung
60	Verzeichnis der Wertschriften, Zweckverbände und regionale Zusammenschlüsse
61	Anträge des Gemeinderates zum Budget und Steuerplan 2019, Steuerplan
62	Finanzplan
<b>65</b>	<b>Bericht der Geschäftsprüfungskommission</b>
<b>66</b>	<b>Prüfungs- und Genehmigungsvermerke</b>

---

# BÜRGERVERSAMMLUNG

Dienstag, 2. April 2019, 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle Blumenau, Unterterzen

## Verhandlungsgegenstände

1. Vorlage der Jahresrechnung 2018 (Laufende Rechnung, Investitions- und Bestandesrechnung)
2. Vorlage des detaillierten Budgets und des Steuerplans 2019
3. Allgemeine Umfrage

## Anträge

Um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden, sind allfällige Anträge an der Bürgerversammlung schriftlich einzureichen (Art. 39 Gemeindegesetz, abgekürzt GG; sGS 151.2).

## Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, welche das 18. Altersjahr vollendet und nach dem Gesetz von der Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind (Art. 31 Kantonsverfassung, abgekürzt KV; sGS 111.1).

## Stimmausweise

Als Stimmausweis gilt die per Post separat zugestellte Karte. Diese ist beim Eintritt in das Versammlungslokal vorzuweisen.

Fehlende Stimmausweise sind rechtzeitig, d.h. bis spätestens Donnerstag, 28. März 2019, 16.30 Uhr, bei der Stimmregisterführerin (Einwohneramt) zu verlangen.

## Protokoll Bürgerversammlung

Das Protokoll über die Bürgerversammlung liegt vom 11. bis 24. April 2019 öffentlich auf (Art. 49 GG). Es kann während den Schalteröffnungszeiten bei der Gemeinderatskanzlei Quartan eingesehen werden. Innert der Auflagefrist kann jeder Stimmberechtigte und jeder Betroffene beim Departement des Innern des Kantons St. Gallen Beschwerde gegen das Protokoll erheben (Art. 50 GG). Diese hat einen Antrag auf Berichtigung zu enthalten.

Unterterzen, 6. Februar 2019

## GEMEINDERAT QUARTAN

Erich Zoller  
Gemeindepräsident

Albin Gätzi  
Gemeinderatsschreiber

Sie erhalten hiermit das Budget in zusammengefasster Form. Die detaillierten Werte, über welche an der Bürgerversammlung abgestimmt wird, liegen ab sofort auf Voranmeldung zur freien Einsichtnahme bei der Finanzverwaltung auf (Tel. 081 720 33 12).

# VORWORT DES GEMEINDEPRÄSIDENTEN

## Liebe Quartner Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Vielleicht kennen Sie den Sketch "Dinner for One", der alljährlich am Silvester von verschiedenen Fernsehsendern ausgestrahlt wird. In diesem Dauerbrenner will der Butler James von Miss Sophie wissen, ob der Ablauf des Abendessens wie im Vorjahr gestaltet werden soll. Diese antwortet ihm, sie sehe denselben Ablauf wie jedes Jahr vor. Und nun fragen Sie sich, was das "Dinner for One" mit dem Jahresbericht der Politischen Gemeinde Quarten zu tun hat. Die Antwort kann ich Ihnen gerne geben: Ich komme mir nämlich, wenn ich die Jahresrechnung 2018 und die Anträge an die Bürgerversammlung kommentiere, genauso vor wie Miss Sophie.



Erich Zoller  
Gemeindepresident

Bereich	Betrag in CHF
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung (Minderaufwand)	166'000.00
Öffentliche Sicherheit (Minderaufwand)	57'000.00
Bildung (Minderaufwand)	405'000.00
Gesundheit (Mehraufwand)	-120'000.00
Soziale Wohlfahrt (Minderaufwand)	366'000.00
Verkehr (Minderaufwand)	174'000.00
Umwelt, Raumordnung (Minderaufwand)	222'000.00
Mehrertrag Finanzen	731'000.00
wesentlichste Faktoren	1'777'000.00
<b>effektives Ergebnis 2018</b>	<b>1'777'968.87</b>

"Same procedure as every year" oder frei übersetzt "alles wie gehabt" könnte sozusagen die Überschrift meines diesjährigen Vorworts lauten. Denn so viel vorweg: Das Jahresergebnis 2018 ist fast identisch mit demjenigen von 2017 und die heuer beantragte Steuerfusssenkung von sieben Prozentpunkten entspricht ebenfalls der letztjährigen. Und auch meine Erläuterungen zu Rechnung und Budget tönen nicht viel anders als vor zwölf Monaten. Das hört sich jetzt wahrscheinlich etwas nach Wiederholung an, aber eine schöne Geschichte erzählt und hört man ja gerne mehr als einmal.

So hat der Gemeinderat der Politischen Gemeinde Quarten für 2018 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 224'000 gerechnet. Resultiert hat nun ein Ertragsüberschuss von CHF 1'778'000, was einer Verbesserung von zwei Millionen Franken gegenüber dem Budget entspricht. Der Gemeinderat beantragt Ihnen, den grössten Teil dieses Überschusses für zusätzliche Abschreibungen zu verwenden und den Restbetrag von CHF 86'000 dem Eigenkapital zuzuweisen.

Einen wesentlichen Anteil an dieser Verbesserung hatten wiederum die Einnahmen. Die Steuererträge lagen gesamthaft CHF 643'000 über Budget. Allein die Grundstückgewinnsteuern erbrachten einen Mehrertrag von CHF 254'000. Aber auch die laufenden Einkommens- und Vermögenssteuern waren fast fünf Prozent höher als veranschlagt, obwohl der Gemeinderat bereits die vom Kanton prognostizierten Steigerungsraten budgetiert hatte. Noch stärker zu Buche schlugen die Minderaufwendungen, die vor allem in den Kontengruppe Schule, Raumplanung und Soziales anfielen. Die detaillierten Erklärungen finden Sie in den Kommentaren zur Laufenden Rechnung ab Seite 28.

Ebenfalls tiefer als budgetiert fielen die Investitionen aus. Netto wurden im vergangenen Jahr CHF 1'944'000 investiert; vorgesehen waren CHF 4'510'000. Die grösste Abweichung ergab sich beim Hochwasserschutzprojekt Chammenbach, das in der Umsetzung zwar weit fortgeschritten ist, aber zu einem stattlichen Teil erst im laufenden Jahr abgerechnet wird.

Der höchst erfreuliche Abschluss 2018 ist für den Gemeinderat einer der Gründe, Ihnen wie schon im Vorjahr eine Senkung des Steuerfusses um sieben Steuerfussprozent von 125% auf 118% zu beantragen. Diese erneute Senkung lässt sich aber auch deshalb vertreten, weil die Verschuldung der Gemeinde auf einem sehr tiefen und das Eigenkapital auf einem sehr hohen Niveau liegt. Zudem werden mit der Umstellung auf das neue Rechnungslegungsmodell RMSG im kommenden Jahr die stillen Reserven offen gelegt und in eine so genannte Ausgleichsreserve verbucht. Mit dem bereits vorhandenen Eigenkapital, der Aufwertung der Reserven und der Auflösung von Vorfinanzierungen wird das gesamte Eigenkapital ohne Spezialfinanzierungen auf rund zwölf Millionen Franken zu liegen kommen. Mit diesen auch im Vergleich zu anderen Gemeinden im Kanton St.Gallen hohen Reserven verfügt die Politische Gemeinde Quarten über ein derart komfortables Polster, dass der tiefere Steuerfuss auch bei grösseren Investitionsvorhaben oder einer Konjunkturflaute gehalten werden kann, ohne dass Abstriche an bewährten Angeboten nötig wären.

Mit dem vorgeschlagenen Steuerfuss von 118% beträgt der budgetierte Aufwandüberschuss für das Jahr 2019 nur CHF 202'000. Ausserordentlich hoch sind mit zwölf Millionen Franken dagegen die geplanten Netto-Investitionen. Dieser hohe Betrag ist auf die Rechnungslegungsvorschriften zurückzuführen und deshalb zu relativieren. Er umfasst alle Investitionsvorhaben, die bereits in der Umsetzungsphase sind oder 2019 in Angriff

genommen werden, in ihrer Gesamtheit. Weil besonders die Ausgaben für grosse Investitionen wie der Seeuferweg über mehrere Jahre hinweg verteilt anfallen, werden die tatsächlichen Investitionen aber deutlich unter dem Budget liegen.

Mit der vom Gemeinderat beantragten Steuerfussenkung bleibt die Politische Gemeinde Quarten unter dem gewichteten Durchschnitt aller St.Galler Gemeinden. Und unter den rund 50 Gemeinden, die Mittel aus dem innerkantonalen Finanzausgleich beziehen, nimmt Quarten mit 118% weiterhin einen Spitzenplatz ein. Damit ist unsere Gemeinde nicht nur aufgrund ihrer hohen Lebensqualität, sondern auch unter steuerlichen Aspekten sowohl für unsere EinwohnerInnen wie auch für mögliche ZuzügerInnen höchst attraktiv.

Mir ist es nach wie vor eine grosse Freude, hier in Quarten wirken und gestalten zu können. Dabei darf ich auf die Unterstützung meiner Mitarbeitenden, den Mitgliedern des Gemeinderates und aller Behörden und Korporationen zählen. Dafür bedanke ich mich ganz herzlich. Und auch Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, danke ich für Ihr Vertrauen und freue mich, Sie an unserer Bürgerversammlung vom 2. April 2019 in der Mehrzweckhalle Blumenau in Unterterzen begrüßen und anschliessend zu einem Apéro einladen zu dürfen.

**Erich Zoller**  
**Gemeindepräsident**

# BERICHTE

## Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir unterbreiten Ihnen die auf den 31. Dezember 2018 abgeschlossene Rechnung sowie das Budget für das Jahr 2019 und orientieren Sie im Sinne von Art. 30 des Gemeindegesetzes (abgekürzt GG; sGS 151.2) mit dem folgenden Kurzbericht über die Geschäftsführung der Behörden, Kommissionen und Verwaltungsabteilungen sowie die finanzielle Entwicklung des Gemeindehaushaltes.

Über die laufenden Geschäfte sowie Projektabschlüsse und Abrechnungen wurde zudem regelmässig in den Gemeindenachrichten (amtliches Publikationsorgan) berichtet. Wir beschränken uns deshalb auf die Schwerpunkte.

## GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat an 23 Sitzungen (Vorjahr 21) insgesamt 329 Geschäfte (Vorjahr 319) behandelt. Die zusätzlichen, ausserordentlichen Gemeinderatssitzungen, Kommissionssitzungen, Informationsveranstaltungen, Konferenzen, Tagungen, Besprechungen, Augenscheine, Begehungen usw. sind darin nicht eingeschlossen.

## VERWALTUNGSPERSONAL

### Eintritte

- Claudio Burgener, Lernender Unterhaltspraktiker
- Sanja Djokic, Mitarbeiterin Einwohneramt
- Seraina Hitz, Leiterin Tagesstruktur
- Jeannette Kocherhans, Mitarbeiterin Tagesstruktur
- Martin Küng, Hauswart
- Hans Näf, Leiter Bauverwaltung/Bausekretariat
- Norbert Schrepfer, Hauswart Murg
- Delia Sestito, Leiterin Gemeinde- und Schulbibliothek
- Roman Spadarotto, Schulleiter
- Carla Stoop, Mitarbeiterin Tagesstruktur

### Austritte

- Laura Fäh, Lernende Verwaltung
- Irene Gubser, Hauswartin ehemaliger Kindergarten Unterterzen
- Martina Hobi, Mitarbeiterin Grundbuchamt
- Sandro Schuler, Lernender Fachmann Betriebsunterhalt
- Heinz Zeller, Schulleiter
- Sara Zimmermann, Leiterin Einwohner- und Betreibungsamt

## BETREUTES WOHNEN

Aufgrund der Eröffnung des Wohn- und Pflegezentrums Tertianums Blumenapark wurde das Betreute Wohnen im Sagenhaus aufgehoben. Wir danken den engagierten Mitarbeiterinnen für ihre geleistete Arbeit.

- Erika Armbruster
- Verena Capadrutt
- Rosmarie Gubser
- Jeannette Landis
- Doris Marxer
- Monika Schmid
- Martina Sonderegger
- Ursula Walser
- Isabella Zeller

## PÄDAGOGISCHES PERSONAL

### Eintritte

- Fabienne Breuss, Oberstufenlehrerin
- Adriana Jovic, Schulische Heilpädagogin
- Daniela Maissen, Oberstufenlehrerin
- Iris Papafio, Primarlehrerin
- Michelle Secker, Primarlehrerin

### Austritte

- Walter Blättler, Betreuer Mittagstisch
- Heidi Gunawardena, Primarlehrerin
- Selina Huser, Oberstufenlehrerin
- Kris Kalberer, Primarlehrer
- Elisabeth Michel, Betreuerin Mittagstisch
- Andrea Stoop, Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerin
- Sandra Zentner, Kindergärtnerin
- Hans Hiltbrunner, Klassenassistent

Wir wünschen unseren neuen Mitarbeitenden viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit. Den ausgetretenen Mitarbeitenden danken wir herzlich für den Einsatz und wünschen ihnen privat wie beruflich alles Gute.

### Pensionierungen

Christian Jahn ging am 31. Januar 2018 nach 15-jähriger Tätigkeit als Hauswart des Schulhauses und des Kindergartens Murg in Pension. Mit Freude und Hingabe kümmerte sich Christian Jahn darum, dass die Gebäude in Schuss blieben und die Umgebung gepflegt war. Für das

Pflichtbewusstsein gegenüber der Politischen Gemeinde und vor der Einheitsgemeinde gegenüber der Primarschulgemeinde Murg danken wir Christian Jahn sehr und wünschen ihm für den weiteren Lebensweg viel Glück, alles Gute und beste Gesundheit.

Margrit Egelhofer trat per Ende Schuljahr 2017/18 in ihren wohlverdienten Ruhestand. Seit dem Jahr 1987, also fast 30 Jahre lang, blieb sie der Schule Quarten treu. Zuerst unterrichtete sie im Primarschulhaus Mols unsere jüngsten Schülerinnen und Schüler. Später, mit der Schaffung der Stufenschulhäuser, wechselte sie ihren Arbeitsplatz ins Schulhaus Murg. In ihrem Klassenzimmer herrschte eine positive und ruhige Atmosphäre, was für den Eintritt in die Schule der 1. Klässler sehr förderlich war. Sie war stets sehr hilfreich und gab ihre Erkenntnisse gerne an andere weiter. Wir danken Margrit Egelhofer für ihre langjährigen Dienste und wünschen ihr im Ruhestand viele spannende Momente, viele Begegnungen und vor allem Gesundheit.

Helen Gätzi trat im Jahre 1974 ihre Stelle als Primarlehrerin im Schulhaus Quarten an. Nebst einem kurzen Unterbruch zum Wohle ihrer Familie, blieb sie der Schule Quarten bis zu ihrer Pensionierung vom 31. Juli 2018 treu. Auch heute dürfen wir uns an sie wenden, wenn Not am Mann ist. Im Jahre 2010 erlangte sie das Zertifikat für Gestalten Schwerpunkt Textil, damit sie anschliessend auch Handarbeit unterrichten konnte. Bis zum Schluss war sie bestrebt, mit ihren Schülerinnen und Schülern neue Ideen umzusetzen. Im Team war sie durch die langjährige

Berufserfahrung eine grosse Stütze und gab ihre Erkenntnisse gerne weiter. Wir danken Helen Gätzi herzlich für das Engagement für die Schule Quarten und wünschen ihr vor allem Gesundheit und viel Freude mit der neu gewonnenen Zeit.

Hermann Müller trat nach neun Jahren unterrichten an der Schule Quarten in den Ruhestand. Im Jahr 2009 wurde er als Schulischer Heilpädagoge auf der Oberstufe und auf der Mittelstufe eingestellt. Er unterrichtete vor allem Kinder mit höherem Förderbedarf in Kleingruppen oder integrativ in der Klasse. Er richtete seinen Unterricht ganz auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler aus. Wir wünschen Hermann Müller alles Gute und viele spannende Momente und danken ihm herzlich für seine geleistete Arbeit zum Wohl der Schule Quarten.

### Dienstjubiläen in der Gemeinde

#### 10 Jahre

Sonja Zeller, Schulverwalterin

#### 15 Jahre

Cornelia Bühlmann, Handarbeitslehrerin  
Marina Jahn, Hauswartin Kindergarten Murg

Wir gratulieren allen Mitarbeitenden zu diesen Dienstjubiläen und freuen uns, sie weiterhin zu unseren wertvollen Mitarbeitenden zählen zu dürfen.

## ABFALLENTSORGUNG

	2015	2016	2017	2018
Hauskehricht	691.38 t	692.31 t	642.50 t	652.42 t
Grünabfuhr	351.96 t	373.78 t	381.78 t	355.24 t
Karton	50.90 t	49.19 t	47.27 t	51.81 t
Altglas	89.72 t	92.49 t	95.83 t	94.42 t



## JAHRESBERICHT DER KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE (KESB)

### Geschäftslast

Im Berichtsjahr hat die KESB Sarganserland 853 (Vorjahr: 892) Geschäfte bearbeitet und dabei 774 (Vorjahr: 816) Beschlüsse gefasst. 358 (Vorjahr: 393) Beschlüsse fasste die Kollegialbehörde, 416 (Vorjahr: 423) Beschlüsse wurden in Einzelzuständigkeit durch das verantwortliche Behördenmitglied getroffen. Gegenüber den Vorperioden hat die Geschäftslast zahlenmässig abgenommen.

### Fallzahlen Berufsbeistandschaft

Per 31. Dezember 2018 wurden im Einzugsgebiet der KESB Sarganserland insgesamt 467 (Vorjahr: 480) Beistandschaften geführt. Davon entfallen 294 (Vorjahr: 318) Beistandschaften auf die Berufsbeistandschaft Sarganserland und 173 (Vorjahr: 162) Beistandschaften auf private Mandatsträgerinnen und Mandatsträger. In den vergangenen Jahren hat sich das Verhältnis kontinuierlich zugunsten privater Mandatsträger verschoben. Die Mandate verteilen sich wie folgt auf die acht Trägergemeinden:

	total Mandate	davon Berufsbeistandspersonen	davon Privatpersonen
Bad Ragaz	66	46	20
Flums	53	36	17
Mels	100	49	51
Pfäfers	23	15	8
Quarten	35	17	18
Sargans	74	53	21
Vilters-Wangs	47	29	18
Walenstadt	69	49	20
<b>Total</b>	<b>467</b>	<b>294</b>	<b>173</b>

## AHV-ZWEIGSTELLE

Im Kalenderjahr 2018 hat die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen für die Gemeinde Quarten folgende Leistungen ausbezahlt:

	2017	2018
	Angaben in CHF	Angaben in CHF
AHV-Renten	6'785'544	7'066'218
IV-Renten	1'232'760	1'206'782
Hilfslosenentschädigungen zur AHV	157'489	207'328
Hilfslosenentschädigungen zur IV	60'648	72'868
Ordentliche Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	1'420'798	1'714'253
Außerordentliche Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	8'388	2'052
Im Kanton ausbezahlte Ergänzungsleistungen:		
- Ordentliche Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	298'244'873	313'052'156
- Ausserordentliche Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	5'556'645	4'883'930

## GRUNDBUCHAMT

Allgemeines		2017	2018
Tagebucheinträge		608	476
Erstellte Grundbuchauszüge		355	329
Elektronisch abgerufene Grundbuchauszüge		0	73
Bauzeitversicherungen (Abschlüsse)	CHF	38	30
Handänderungssteuern	CHF	400'847.90	342'878.05
Grundbuchgebühren	CHF	185'894.45	157'239.21
Beurkundungsgebühren	CHF	147'509.09	125'793.36
Entschädigung für Schätzungen	CHF	37'872.00	46'712.91
Grundstückgewinnsteuern	CHF	532'329.50	554'108.65

<b>Eingetragene Geschäfte</b>		<b>2017</b>	<b>2018</b>
Kaufverträge		93	80
Total Kaufsumme	CHF	41'734'548.50	36'093'804.00
Tauschverträge		1	1
Schenkungen/Abtretungen		11	11
Erbgänge/Untererbgänge		14	27
Erbteilungen/Vermächnisse		3	8
Erbanteilsabtretungen		0	0
Begründungen und Aufhebungen von StWE		1	1
Begründungen und Aufhebungen selbst. ME		1	1
Namens-/Firmaänderungen/Sitzverlegungen		6	10
Dienstbarkeitsverträge		13	18
Übertragung Dienstbarkeiten		1	1
Einträge im Gläubigerregister		105	16
Löschungen im Gläubigerregister		12	8
Vormerkungen		23	16
Anmerkungen		31	25
Grundstücksteilungen/-vereinigungen		11	5
Grenzverlegungen		1	0
Ehevertrag/Konvention		0	2
Verschmelzung/Fusion		1	2

<b>Pfandrechte</b>		<b>2017</b>	<b>2018</b>
Pfandrechtserrichtungen		89	61
	CHF	38'049'000.00	49'929'869.00
Pfandrechtserhöhungen		15	8
	CHF	10'982'500.00	10'144'225.00
Pfandrechtlöschungen		100	77
	CHF	29'197'100.00	26'923'200.00
Pfandrechtsänderungen		13	9

<b>Löschungen</b>		<b>2017</b>	<b>2018</b>
Dienstbarkeiten		52	23
Vormerkungen		31	25
Anmerkungen		30	27

<b>Grundstück- und Gebäudebestand</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
Liegenschaften	2'446	2'451
Selbständige und dauernde Rechte	40	40
Miteigentumsanteile	439	437
Stockwerkeigentumsanteile	722	724
<b>Total</b>	<b>3'647</b>	<b>3'652</b>
Versicherte Gebäude	2'380	2'384
Versicherter Gebäudewert (Neuwert)	CHF 1'067'326'100	CHF 1'115'677'400

## Landwirtschaft

<b>Allgemeine Direktzahlungen</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	<i>Angaben in CHF</i>	<i>Angaben in CHF</i>
<b>Kulturlandschaftsbeiträge</b>	<b>752'418.00</b>	<b>768'660.75</b>
Offenhaltungsbeitrag	194'437.00	195'859.00
Allgemeiner Hangbeitrag	281'256.60	281'900.10
Steillagenbeitrag	64'204.10	65'150.55
Hangbeitrag für Rebflächen	4'545.00	9'360.00
Alpungsbeitrag	207'975.30	216'391.10
<b>Versorgungssicherheitsbeiträge</b>	<b>698'481.90</b>	<b>701'838.90</b>
Basisbeitrag	507'280.50	509'395.50
Beitrag Produktionserschwerbis	190'233.40	191'475.40
Förderbeitrag oA und DK	968.00	968.00
<b>Biodiversitätsbeiträge</b>	<b>234'371.20</b>	<b>253'192.90</b>
Qualitätsbeitrag	192'451.20	194'382.90
Vernetzungsbeitrag	41'920.00	58'810.00
<b>Landschaftsqualitätsbeiträge</b>	<b>153'591.25</b>	<b>155'342.25</b>
<b>Produktionssystembeiträge</b>	<b>278'402.25</b>	<b>290'718.95</b>
Beitrag für biologischen Landbau	5'956.00	5'962.00
Besonders tierfreundliche Stallhaltung BTS	28'747.30	30'831.15
Regelmässiger Auslauf im Freien RAUS	130'552.95	137'911.80
Beitrag für Milch- und Fleischproduktion	113'146.00	116'014.00
<b>Ressourceneffizienzbeiträge</b>	<b>130.50</b>	<b>0.00</b>
<b>Übergangsbeitrag</b>	<b>81'690.50</b>	<b>75'161.80</b>
<b>Beitrag an Sömmerungsbetriebe</b>	<b>293'932.15</b>	<b>293'932.15</b>
<b>Naturschutzbeiträge (GAÖL)</b>	<b>15'498.80</b>	<b>15'653.20</b>
<b>Total Direktzahlungen inkl. GAÖL</b>	<b>2'508'516.55</b>	<b>2'554'500.90</b>

Landwirtschaftliche Flächen in der Gemeinde Quarten je Nutzungsart	Aren	Stück
<b>Grünfläche</b>		
Übrige Dauerwiesen	48'793	
Extensiv genutzte Wiesen	3'567	
Wenig intensiv genutzte Wiesen	1'492	
Weiden	2'019	
Extensiv genutzte Weiden	2'169	
Magerwiesen	450	
Magerweiden	105	
<b>Fläche innerhalb der landw. Nutzfläche</b>		
Streue		
Pufferzone mit Schnitttermin	697	
Pufferzone mit Dauerweide	37	
Pufferzone mit Sommerweide	18	
Flachmoor	484	
Flachmoor Sömmerungsgebiet	50	
Uferwiese entlang von Fliessgewässer	30	
<b>Hochstamm-Feldobstbäume, Hecken</b>		
Hochstamm-Feldobstbäume		1'834
Standortgerechte Einzelbäume		113
Christbäume		46
Nussbäume		136
Hecken, Feld- und Ufergehölze	14	
Hecke ohne Krautsaum	4	
<b>Dauerkulturen</b>		
Reben	289	
Rebflächen mit hoher Artenvielfalt	116	

### Schätzungswesen

An 48 Tagfahrten (Vorjahr 34) wurden 304 (200) nichtlandwirtschaftliche und 101 (49) landwirtschaftliche Grundstücke mit insgesamt 293 (199) Gebäuden geschätzt.

## Strassenplan

Am Gemeindestrassenplan wurden folgende Änderungen vorgenommen:

Nr.	Strasse / Weg	Inhalt der Änderung	Öffentliche Auflage	Genehmigung Baudepartement
3	Quartnerstrasse	Teilneueinteilung G1 und Teilaufhebung G1	26.03.2014 - 24.04.2014	17.02.2017
122	Haabweg	Teilneueinteilung W1 und Teilaufhebung W1	26.03.2014 - 24.04.2014	17.02.2017 / 16.05.2018
130	Dorfweg	Neueinteilung W1	26.03.2014 - 24.04.2014	17.02.2017
221	Terzastrasse	Teilneueinteilung G2 und Teilaufhebung G2	26.03.2014 - 24.04.2014	17.02.2017
222	Rosengartenstrasse	Teilaufhebung G2	26.03.2014 - 24.04.2014	17.02.2017
225	Parkplatzstrasse	Teilneueinteilung G2 und Teilaufhebung G2	26.03.2014 - 24.04.2014	17.02.2017
229	Rathausstrasse	Neueinteilung G2 und Teilaufhebung G2	26.03.2014 - 24.04.2014	17.02.2017 / 01.10.2018
230 / 330	Vorbachstrasse	Neueinteilung G2, Neueinteilung und Teilaufhebung G3	19.07.2017 - 17.08.2017	12.12.2017
302	Bluembodenstrasse	Teilneueinteilung G3	30.05.2018 - 28.06.2018	12.09.2018
324	Bodenstrasse	Teilneueinteilung G2 und Teilaufhebung G2	26.03.2014 - 24.04.2014	17.02.2017 / 01.10.2018
396	Untere Steinwiesenstrasse	Aufhebung G3	-	16.07.2018
397	Obere Steinwiesenstrasse	Aufhebung G3	-	16.07.2018
425	Molseralpstrasse	Teilneueinteilung G3	20.06.2018 - 19.07.2018	23.10.2018
429	Crestastrasse	Neueinteilung G3	04.10.2017 - 02.11.2017	20.11.2018

## STEUERAMT

Der Veranlagungsstand per 31. Dezember 2018 beträgt für

- die Steuererklärungen 2016 99%
- die Steuererklärungen 2017 87%

Die Erträge der einfachen Steuer 2018 mit den Nachzahlungen aus Vorjahren sind gegenüber dem Budget um 3.86% übertroffen worden.

	Budget 2018		Rechnung 2018	
Laufende Steuern (einfache Steuer)	CHF	5'250'000.00	CHF	5'495'270.08 + 4.67%
Nachzahlungen aus Vorjahren (Soll)	CHF	400'000.00	CHF	362'555.98

## BETREIBUNGSAMT

	2014	2015	2016	2017	2018
Zahlungsbefehle	841	840	895	954	859
Vollzogene Pfändungen	524	565	547	698	616
Liegenschaftsverwertungen	0	0	2	0	0
Konkursandrohungen	31	26	21	37	33
Betreibungsauskünfte	383	341	451	492	497
Zurückgewiesene Begehren	74	74	55	109	97

Im Jahr 2018 wurden total 351 Verlustscheine mit einer Gesamtsumme von CHF 854'772.05 ausgestellt.

## EINWOHNERAMT

Am 31. Dezember 2018 wohnten 2'898 Personen in der Politischen Gemeinde Quarten. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich somit eine Zunahme von 28 Personen.

Einwohner pro Ortschaften	2014	2015	2016	2017	2018
Unterterzen	766	765	760	803	818
Mols	524	521	530	535	548
Quarten	364	377	381	367	379
Oberterzen	322	333	338	333	335
Murg	753	756	767	749	743
Quinten	45	40	41	43	38
Tannenbodenalp	42	40	42	33	31
Flums-Grossberg	8	7	7	7	6
<b>Total</b>	<b>2'824</b>	<b>2'839</b>	<b>2'866</b>	<b>2'870</b>	<b>2'898</b>

Aufteilung nach Geschlechtern	2014	2015	2016	2017	2018
Frauen	1'426	1'434	1'454	1'443	1'445
Männer	1'398	1'405	1'412	1'427	1'443

Aufteilung nach Nationalität	2014	2015	2016	2017	2018
Ortsbürger	1'207	1'198	1'224	1'221	1'218
Schweizerbürger	1'124	1'164	1'158	1'170	1'209
Ausländische Staatsangehörige	493	477	484	479	471

Anzahl Geburten und Todesfälle	2014	2015	2016	2017	2018
Geburten	29	25	20	28	21
Todesfälle	29	23	19	20	27



## REGIONALES ZIVILSTANDSAMT SARGANSERLAND

Das Zivilstandsamt Sarganserland mit Amtssitz in Vilters-Wangs erfüllt alle zivilstandsrechtlichen Aufgaben der acht Gemeinden im Sarganserland.

Das Zivilstandsamt hat die Aufgabe, durch amtliche Beurkundung die persönliche und familienrechtliche Stellung der Menschen festzuhalten.

Im Geschäftsjahr 2018 sind folgende Zivilstandsereignisse beurkundet worden:

Geschäftsfall	2016	2017	2018
Personenaufnahme ausländischer Personen im Schweizerischen Zivilstandsregister	290	245	227
Geburten	346	310	307
Todesfälle	265	280	273
Ehevorbereitungen	188	199	181
Vorbereitungen Partnerschaften	2	2	1
Eheschliessungen	183	188	165
Beurkundung eingetragener Partnerschaften	2	3	0
Anerkennungen	75	56	78
Bestimmung gemeinsame elterliche Sorge	68	52	74
Bürgerrechte (Einbürgerungen; erleichterte, ordentliche sowie Bürgerrechtsentlassungen)	677*	491*	271
Namenserklärungen	51	23	31
Eheaufösungen (Nachbeurkundung)	144	114	103
Überprüfungen Scheinehe, Verfahren, Rückweisungen	13	35	20
Überprüfungen Scheinpartnerschaften	1	1	1
Hinterlegung Vorsorgeaufträge	40	76	49

\*Aufgrund Einbürgerungsaktionen

### Eheschliessungen und Beurkundungen eingetragener Partnerschaften nach Gemeinden (verschiedene Trauungsorte)

	2016	2017	2018
Wangs (Amtssitz)	96	102	78
Quarten	2	3	4
Walenstadt	8	8	6
Flums	13	9	6
Mels	26	22	17
Sargans	26	24	27
Bad Ragaz	12	21	23
Pfäfers	2	2	4

## SOZIALE DIENSTE SARGANSERLAND

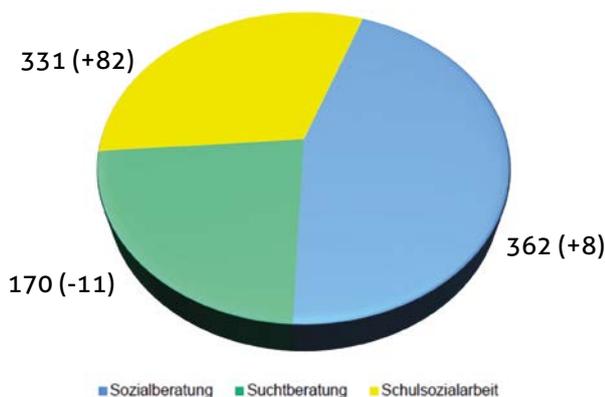
863 Menschen wurden in den Fachbereichen Sozialberatung, Suchtberatung und Schulsozialarbeit beraten – 10% mehr als im 2017. Gut 5'200 Beratungsstunden haben die Mitarbeitenden angeboten. Gemäss einer Qualitätsbefragung würden 98% der Klientinnen und Klienten die Sozialen Dienste Sarganserland anderen weiterempfehlen. Das Team der Sozialen Dienste Sarganserland unterstützt die Ratsuchenden, Mut für neue Schritte zu entwickeln. Der Jahresbericht 2018 wird deshalb dem Thema Mut gewidmet. Mehr über die Angebote der Sozialen Dienste Sarganserland erfährt man über die Stellenwebsite [www.sd-sargans.ch](http://www.sd-sargans.ch).

### Scheidung, Alkohol, Konflikte

In der Sozialberatung wurden 362 Beratungen durchgeführt. 30.5% davon waren Trennungs- und Scheidungsberatungen, 21.5% brauchten eine Budget- oder Schuldenberatung und 6% wendeten sich im Rahmen einer Opferberatung an die Sozialen Dienste Sarganserland. In der Suchtberatung wurden 170 Personen beraten. Es waren 52% der Ratsuchenden, die wegen Alkoholproblemen, 23% wegen Cannabiskonsum und 11% wegen Kokain die Beratung aufsuchten.

Die Schulsozialarbeit hat im Vergleich zum Vorjahr fast 25% mehr Schülerinnen und Schüler in sechs der acht Sarganserländer Gemeinden beraten. 331 junge Menschen nahmen das Angebot in Anspruch. 37.5% kamen wegen diversen Konflikten, 15% wegen persönlichen und psychischen Problemen und 13.5% wegen familiären Problemen in die Beratung.

### Bearbeitete Fälle 2018 nach Fachbereichen (in Klammer: Vergleich zum Vorjahr)

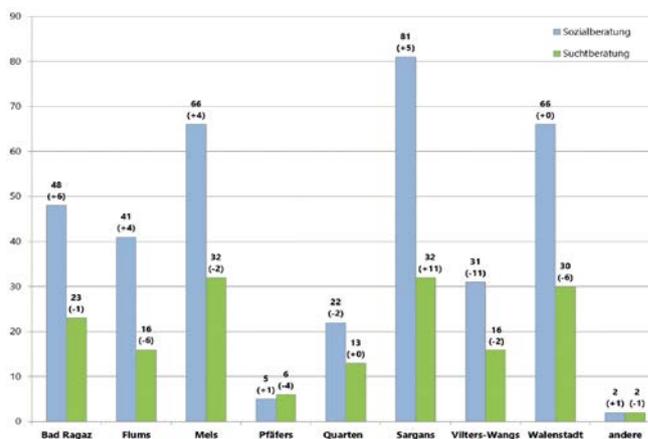


### Qualitätsmanagement

Die Sozialen Dienste haben im letzten Jahr ein systematisches Qualitätsmanagement erarbeitet, damit eine professionelle Dokumentation und Kontrolle der Arbeit garantiert ist. Mit dem Qualitätsmanagement verfolgen die Sozialen Dienste Sarganserland das strategische Ziel, ein einheitliches Qualitätsverständnis zu fördern und einen Beitrag zur weiteren Professionalisierung der Sozialarbeit zu leisten. In den Qualitätsbefragungen äussert sich ein Klient: "Ich wollte nochmals herzlich Dankeschön sagen. Mit Ihrer Unterstützung konnte ich mir einen beruflichen Traum erfüllen". Auch die Vernetzungspartner zeigen sich zufrieden: "Einfach einmal ein Kompliment für eure Arbeit, den Einsatz und die immer hervorragende Zusammenarbeit".

Gemäss Zufriedenheits-Befragung bei den Klientinnen und Klienten würden 98% der befragten Klientinnen und Klienten die Sozialen Dienste Sarganserland auch anderen Ratsuchenden weiterempfehlen. 90.3% bezeichneten ihre Beratungsperson als fachlich "sehr kompetent" oder "kompetent".

### Sozial- und Suchtberatung 2018 Aufteilung nach Gemeinden (in Klammer: Vergleich zum Vorjahr)

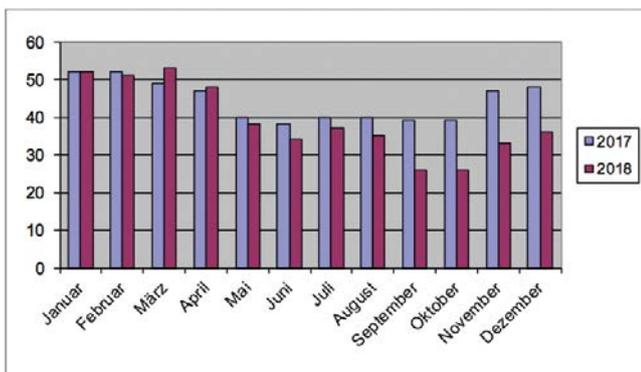


## REGIONALES ARBEITSVERMITTLUNGSZENTRUM SARGANS (RAV)

### Entwicklung der Stellensuchenden im Jahr 2018

Das RAV Sargans ist eine Abteilung des Amtes für Wirtschaft und Arbeit des Kantons St.Gallen. Es steht im Dienste der Erwerbslosen und der Arbeitgeber für die Regionen Sarganserland und Werdenberg. Die Hauptaufgabe des RAV ist die schnelle und nachhaltige Integration der Stellensuchenden in den Arbeitsmarkt.

Die Zahl der Stellensuchenden hat leicht abgenommen und erreichte im Dezember 2018 die Zahl von 1'357 Personen (2017:1'407 Personen). Die Quote der Stellensuchenden weist einen Jahresmittelwert von 2.9% gegenüber dem kantonalen Mittel von 3.6% auf und ist somit nach wie vor tiefer.



Während des Jahres 2018 meldeten sich bei uns 2'497 Personen an, um einen Antrag auf Arbeitslosenentschädigung zu stellen. 2'535 Personen konnten von der Arbeitsvermittlung abgemeldet werden.

Die RAV werden schweizweit auf ihre Wirkung hin überprüft. Mit einer kundenorientierten Beratung und Vermittlung erzielt das RAV Sargans im Quervergleich sehr gute Wirkungsergebnisse. Als Erfolgsfaktoren gelten im Besonderen die konsequente und frühzeitige Aktivierung der Stellensuchenden und die Bestimmung einer klaren Wiedereingliederungsstrategie mit Frühintervention.

### Die neue Stellenmeldepflicht

In Berufsarten mit hoher Arbeitslosigkeit müssen Arbeitgeber ab dem 1. Juli 2018 alle offenen Stellen dem RAV melden. So soll das Potenzial der inländischen Arbeitskräfte besser genutzt werden.

Als Folge der Initiative "Gegen Masseneinwanderung" hat das Parlament die Stellenmeldepflicht für Berufsarten mit hoher Arbeitslosigkeit beschlossen. Das bedeutet, dass ab 1. Juli 2018 Arbeitgebende gesetzlich verpflichtet sind, offene Stellen in Berufsarten mit schweizweit mindestens 8 Prozent Arbeitslosigkeit dem

RAV zu melden. Erst nach einer Sperrfrist von fünf Arbeitstagen darf die Stelle öffentlich ausgeschrieben werden. So erhalten Personen, die bei einem RAV als Stellensuchende registriert sind, einen Informations- und Bewerbungsvorsprung. Auf diese Weise soll das Potenzial der inländischen Arbeitskräfte besser genutzt werden. Eine offene Stelle kann unter anderem online über das Portal [www.arbeit.swiss](http://www.arbeit.swiss) gemeldet werden. Dort sind auch weitere Informationen zur Stellenmeldepflicht erhältlich.

### Einsatzprogramme

In rund 20 Institutionen sind Einsatzprogrammplätze belegt worden. In einigen Institutionen konnten wir Bereiche dazugewinnen.

In der Zeitspanne von Januar bis Dezember 2018 haben rund 200 Personen an einem Einsatzprogramm mit konsequenter Orientierung am ersten Arbeitsmarkt teilgenommen:

- Arbeits- und Lernfelder in Handwerk- und Dienstleistungsangeboten aller Art für maximal vier Monate

Die Arbeitslosenversicherung fördert zum Zweck der Wiedereingliederung ins Erwerbsleben und Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit die vorübergehende Beschäftigung von erwerbslosen Personen im Rahmen von Einsatzprogrammen öffentlicher und privater – nicht auf Gewinn ausgerichteter – Institutionen. Die einzelnen Arbeitsplätze der Unternehmen werden ausserhalb des Stellenplans angeboten.

### Arbeitsmarktliche Angebote

Um eine rasche und dauerhafte Wiedereingliederung der Stellensuchenden in den Arbeitsmarkt zu erreichen, stehen zu den verschiedenen definierten Wiedereingliederungsstrategien passende Beratungs-, Bildungs- und Beschäftigungsangebote zur Verfügung.

### Vorgehen bei Arbeitslosigkeit

Melden Sie sich sofort und persönlich – noch während der Kündigungsfrist – beim RAV Sargans, Langgrabenstrasse 24, 7320 Sargans. Weitere nützliche Informationen unter [www.rav.sg.ch](http://www.rav.sg.ch).

## FEUERWEHR

Das Amt als Kommandant durfte ich nach der offiziellen Kommandoübergabe am 31. Dezember 2017 mit Stolz antreten. Ein großer Dank an Thomas Stoffel für seine geleistete Arbeit in den letzten acht Jahren. Nach rund einer Woche hatten wir den ersten Einsatz, die sogenannte Feuer- taufe. Im April wurde der neue Rüstwagen ausgeliefert. Nach der Übergabe begann die eigentliche Arbeit mit der Ausbildung am Fahrzeug und allen neuen Gerätschaften. Es war eine intensive Zeit bis zur Einweihung am 10. Juni 2018. An diesem feierlichen Anlass durften wir Titus Messmer, Feuerwehrinspektor des Kantons St. Gallen, begrüßen.

### Einsätze

Nach einem durchschnittlich ruhigen 2017 war im 2018 doch einiges los. Angefangen hat es mit dem Sturm Burglind. Rund 30 Einsätze folgten darauf verteilt auf das ganze Jahr.

Einsatzart	Anzahl
Abklärungen	4
BMA	5
Brände	2
Elementar	7
Strassenrettung	5
Wärmebildkamera	2
Div. Hilfeleistungen	9

Ohne Zwischenfälle, sei es bei Übungen, Einsätzen oder Kursen, erledigten wir unsere Kernaufgaben.

Wir sind bestrebt, dass unsere Mannschaft immer auf dem neusten Stand gehalten und mit bestem Wissen und Gewissen ausgebildet wird.

### Kurse

Auch in diesem Jahr durften wir den Regionalen Grundausbildungskurs zum dritten Mal in Folge in unserer Gemeinde durchführen. Der Kurs konnte unfallfrei abgehalten werden. 38 Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner konnten am Samstagabend mit einem gut gefüllten Wissensrucksack in die Wehren geschickt werden. Weitere Kurse im Bezirk, wie der Kaderweiterbildungskurs und der Strassenrettungskurs, durften wir mit einem Teil unserer Mannschaft absolvieren. Durch die Aufgaben als Strassenrettungsstützpunkt haben wir auch die Möglichkeit, an den schweizerischen Tunnel-Kursen teilzunehmen.

### Eintritt

In diesem Jahr durften vier neue Angehörige der Feuerwehr (1 Frau/3 Männer) am Grundausbildungskurs teilnehmen. Sie haben diesen mit viel Engagement absolviert. Hiermit heisse ich sie bei uns in der Feuerwehr herzlich willkommen.

### Schlusswort

Ich möchte mich hiermit auch im Namen aller Führungskräfte bei allen Feuerwehrkameradinnen und -Kameraden für die geleistete gute Arbeit das ganze Jahr über bedanken. Ebenso bedanke ich mich bei allen Familienangehörigen unserer Wehrleute, denn auch auf sie kommen viele Beeinträchtigungen durch die "Berufung" eines jeden Feuerwehrangehörigen zu.

*Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.*

**Michael Merk  
Kommandant**



## VORWORT DER SCHULRATSPRÄSIDENTIN

### Geschätzte Bürgerinnen und Bürger

Im Volksschulgesetz wird der Erziehungs- und Bildungsauftrag festgehalten. Im Artikel 3 wird erwähnt, dass die Volksschule die Eltern in der Erziehung des Kindes zu einem lebensbejahenden und gemeinschaftsfähigen Menschen unterstützt. Die Volksschule fördert die unterschiedlichen und vielfältigen Begabungen und die Gemütskräfte der Schülerin und des Schülers. Sie vermittelt die grundlegenden Kenntnisse und Fertigkeiten, öffnet den Zugang zu den verschiedenen Bereichen der Kultur und leitet zu selbständigem Denken und Handeln an.

Dies ein kleiner Einblick in das Volksschulgesetz. Die Erziehung der Kinder ist zum grossen Teil beim Elternhaus angesiedelt. Die Schule kann hier nur unterstützend wirken. Unsere pädagogischen Mitarbeitenden leisten Jahr für Jahr einen grossen Anteil an der Erziehung Ihrer Kinder. Die Hauptaufgabe der Schule ist jedoch Wissen vermitteln. Dazu sollten aber die Grundsätze von Demokratie, Freiheit und sozialer Gerechtigkeit ebenfalls im Fokus stehen. Eine Klasse zu führen, die eine grosse Heterogenität aufweist, ist sehr schwierig und braucht viel Engagement. Wie Sie sich vorstellen können, ist dies nicht immer einfach. Gerade der Lehrerberuf hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Im 2017 wurde der neue Berufsauftrag eingeführt und umgesetzt. Ebenfalls wurde oder wird der neue Lehrplan 21 eingesetzt. Zudem hat sich die Gesellschaft sehr stark verändert. Dies sind einige Themen, die die Lehrpersonen umsetzen resp. mit denen die Lehrpersonen umgehen müssen. Nebst diesen Themen müssen die Lehrpersonen auch mit vielen verschiedenen Anspruchsgruppen arbeiten (Schüler, Eltern, Förderlehrpersonen, schulische Dienste, Kollegen, Behörden usw.). Dies ist nicht immer einfach und macht es z. T. auch sehr schwierig. Einerseits steht das Unterrichten im Vorder-



Greth Zeller, Schulratspräsidentin

grund, andererseits spielen viele weiche Faktoren eine Rolle. Verständnis und Vertrauen zeigen für die pädagogische Arbeit unserer Lehrpersonen, für das Unterrichten in einer Klasse mit der Verschiedenheit der Schülerinnen und Schüler und für die gesamte Schule ist für die Zusammenarbeit eine gute Basis. Die Lehrkräfte werden gestärkt, indem man sie bei ihrer Arbeit unterstützt. Wie Wertschätzung nicht eine Einbahnstrasse ist, ist auch das Fordern keine Einbahnstrasse. Das Miteinander ist in einer Schule sehr wichtig. Tragen wir doch unseren Teil dazu bei.

*Die Schule hat nicht nur die Kräfte und Fähigkeiten zu wecken und zu üben, sondern auch die Gesinnung zu entwickeln, insofern diese aus einem gemeinschaftlichen Leben hervorgeht.*

*(Friedrich Schleiermacher)*

**Greth Zeller**  
**Schulratspräsidentin**

## JAHRESBERICHT DES SCHULRATS

An 11 ordentlichen und einigen ausserordentlichen Sitzungen traf sich der Schulrat. Er befasste sich neben den laufenden Geschäften vertieft mit Förderlektionen, Intensivweiterbildungen, Informatik, Datenschutz usw. Die Qualitätsentwicklung in der Schule ist ein laufendes Thema.

Wie auch in den vergangenen Jahren finden die Erfahrungsaustausche mit den Schulratspräsidenten vom Sarganserland quartalsweise statt. Diese Austausche sind sehr wertvoll und die Unterstützung der Schulen untereinander ist so gewährleistet.

Die Sitzung mit dem Gemeinderat hat am 6. September 2018 stattgefunden. Es ist ebenfalls eine Bereicherung einmal jährlich gemeinsame Themen zu diskutieren.

Die Schulratsmitglieder engagierten sich gemäss ihren Ressortaufgaben. Auch zu den Aufgaben des Schulrates gehören die jährlichen Visitationen der Lehrpersonen, die in Regelmässigkeit durchgeführt werden.

In den vergangenen Monaten wurden unter anderem folgende Themen behandelt, diskutiert bzw. Entscheide gefällt:

- Transport: Haltestellen überprüfen und neu anlegen, Fahrpläne erarbeiten und erstellen (dies ist ein jährlicher Prozess)
- Anstellung von neuen Lehrpersonen
- Bibliothek Eröffnung
- Tagesstruktur (Familienzentrum) Eröffnung
- Festlegung der Bündeli-Halbtage (wird jedes Jahr neu festgelegt)
- Lehrplan 21
- ICT Abschluss
- Vermehrte Therapiegesprächen
- Personalpool
- Lösungen von Konflikten
- Verschiedene Elterngespräche
- Intensivweiterbildungen von versch. Lehrpersonen
- Neues Datenschutzgesetz
- Mittagstisch neu organisiert
- Leistungsprämien
- Stundenpläne

Verabschiedung folgender Dokumente:

- Stundenpläne
- Informatikkonzept, Nutzungsvereinbarungen, Finanzplan der Anschaffungen

### **Bildungsdepartement**

Auch in diesem Jahr hat das Kontaktgespräch zwischen Vertretern des Amts für Volksschule sowie Mitgliedern des Erziehungsrates und den Schulratspräsidenten des Sarganserlandes stattgefunden. Dabei werden aktuelle Themen diskutiert.

### **Schulleitung**

Mit einem Arbeitspensum von 80% ist die Stelle für die Schulleitung gegenüber der Schulgrösse gut bemessen. Die administrativen Arbeiten werden, wenn es machbar ist, an die Schulverwaltung abgegeben. Roman Spadarotto hat sich sehr gut eingelebt und die Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung, den Lehrpersonen und der Schulbehörde ist sehr gut. Es herrscht ein vertrautes Klima und bringt die Schule dadurch auch weiter. Leider wird uns Roman Spadarotto aus privaten Gründen (weiterer Arbeitsweg, mehr Zeit für seine Kinder usw.) Ende Schuljahr verlassen. Wir bedauern dies sehr und wünschen ihm jedoch heute schon weiterhin alles Gute.

### **Schulverwaltung**

Die Zusammenarbeit in der Schulverwaltung harmonisiert ebenfalls sehr gut. Petra Pendic übernimmt einige administrativen Arbeiten der Schulleitung. Sie springt ebenfalls ein, wenn in der Bibliothek Not am Manne ist. Sonja Zeller, unsere Schulverwalterin hat einige Aufgaben in Bezug auf das Personal übernommen. Es ist wichtig, dass die Personen in der Schulverwaltung gut zusammenarbeiten können und sich gut verstehen. So ist die Produktivität und die Motivation bereits schon vorhanden.

### **Schulsozialarbeit**

Saskia Ziegler hat ihre Stelle im März 2018 aufgenommen und ist in einer 20% Anstellung in Quarten tätig. Sie ist bereits schon voll integriert und gut aufgenommen.

### **Sportschule**

Zum ersten Mal wäre die Kontingentierung anfangs Schuljahr zum Tragen gekommen. Die Anfragen für die Aufnahme der Sportschule beliefen sich im Rahmen der total 24 externen Sportschüler. Somit fand kein Auswahlverfahren von Sportschülern statt. Mit den Verbänden sind wir in gutem Kontakt und die Bedürfnisse beider Seiten müssen immer wieder diskutiert und geklärt werden.

Unser Konzept für die Talentschule wurde nun vom Bildungsdepartement genehmigt. Jonas Cohen als Sportkoordinator erledigt seine Arbeit pflichtbewusst und kompetent.

## Entwicklung Anzahl Sportschüler



### Informatik

Die eingesetzte Arbeitsgruppe hat in diesem Jahr sämtliche Papiere (ICT Konzept inkl. pädagogischem Teil, Nutzungsvereinbarung, Pflichtenheft) ausgearbeitet und dem Schulrat vorgelegt. Diese Papiere wurden genehmigt und können nun so umgesetzt werden. Ebenfalls hat sich die Arbeitsgruppe intensiv damit beschäftigt, mit welchen Geräten wir in die Zukunft gehen möchten. Es werden Evaluationen getätigt, bei welchen verschiedene Geräte getestet werden. Auf die kommenden fünf Jahre wurde ebenfalls ein Finanzplan erstellt.

### Schultransport

Auch in diesem Jahr mussten Stundenpläne mit dem Fahrplan abgestimmt werden, damit der Schulbusbetrieb reibungslos verläuft. Der jährliche Austausch zwischen der BSW (Bus Sarganserland Werdenberg) und der Schulbehörde fand auch in diesem Jahr statt. Die Probleme und Bedürfnisse werden so persönlich mitei-

ander besprochen. Dies erachten wir als sehr wertvoll. Mit unseren bewährten Partnern der BSW und der Schiffsbetrieb Walensee AG können wir einen reibungslosen Transport gewährleisten. Nicht wegzudenken sind unsere Buschauffeure Elvir Botonjic und Peter Brunner. Sie leisten einen wichtigen Anteil am guten Schulbustransport.

Immer wieder werden wir mit Anfragen betreffend Transport der Kinder von abgelegenen Häusern konfrontiert. Wir sind eine Gemeinde mit grossem Einzugsgebiet und verschiedenen Weilern in jedem Dorf.

Unser Schulbusbetrieb funktioniert sehr gut und ist auf die Minute abgestimmt. In jedem Dorf haben wir Haltestellen.

Es ist nicht möglich, dass wir nebst diesem gut funktionierenden Schulbusbetrieb noch einen Zubringer für die Haltestellen organisieren. Grundsätzlich liegt der Schulweg in der Verantwortung der Eltern. Die Öffentlichkeit kann nicht alles abdecken und übernehmen. Ein weiterer Aspekt ist sicher auch, dass der Schulweg eine grosse Erfahrung für die Schülerinnen und Schüler ist. Zudem fördert es die Gesundheit der Kinder, was vom Amt für Sport und auch vom Amt für Volksschule immer wieder mitgegeben wird.

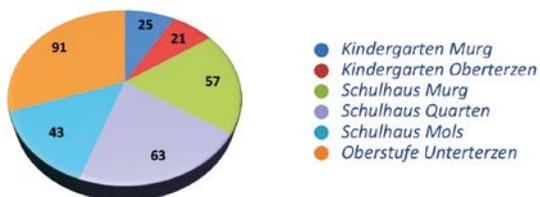
In Bezug auf die Haltestellen bitten wir Sie, diese nicht mit ihren Autos zu verstellen. Nehmen Sie Rücksicht auf die Buschauffeure und auf die Schülerinnen und Schüler. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.



## KLASSENORGANISATION SCHULJAHR 2018/19

Klasse	Ortschaften und Schülerzahlen							Total	Schulhaus
	Mols	Murg	Quinten	Unterterzen	Quarten	Oberterzen	Auswärtige		
1. Kindergarten	5	5		8	4	4			Murg/ Oberterzen
2. Kindergarten	8	7		2	1	2		46	
1. Klasse	12	5						17	Murg
1. Klasse				9	7	1		17	Murg
2. Klasse	3	7		8	3	2		23	Murg
3. Klasse	5	11						16	Quarten
3. Klasse				9	7	3		19	Quarten
4. Klasse	4	8	1					13	Quarten
4. Klasse				9	5			14	Quarten
5. Klasse	3	4		7	3	4		21	Mols
6. Klasse	6	8		1	6	1		22	Mols
1. Real	2	3	1	5	2			13	OZ
2. Real	1	2		6	1		1	11	OZ
3. Real	1	2		2	3	2	1	11	OZ
1. Sek	1	4		4	3	6	8	26	OZ
2. Sek	1	4		2	2		6	15	OZ
3. Sek	2	4		5		2	2	15	OZ
<b>Total</b>	<b>54</b>	<b>74</b>	<b>2</b>	<b>77</b>	<b>47</b>	<b>27</b>	<b>18</b>	<b>299</b>	

### Schülerzahlen per 31. Dezember 2018



### Bibliothek/Mediathek und Tagesstruktur

Nach einer Aufbauphase konnten wir die neuen Räumlichkeiten einrichten und für den Betrieb fertig stellen. Mit einer Feier haben wir die Bibliothek/Mediathek und die Tagesstruktur eröffnet. Es gilt nun beide Angebote weiter zu entwickeln und noch mehr auszubauen. Die Erfahrungen von anderen Gemeinden hat gezeigt, dass es eine gewisse Zeit braucht und wir uns diese Zeit auch geben sollen, damit unsere Angebote voll genutzt werden.

#### – Bibliothek/Mediathek/Kulturraum –

Als Leiterin der Bibliothek konnten wir Delia Sestito gewinnen. Sie konnte bereits kreative Ideen bei der Gestaltung der Räume einbringen. Ebenfalls wird Delia Sestito durch Petra Pentic unterstützt. Auch sind wir an einer Zusammenarbeit mit Bewohnerinnen und Bewohnern des Alters- und Pflegeheimes sehr interessiert. Die Bibliothek wird von den einzelnen Klassen der Schule am Montag besucht. Auch der Kulturraum wird rege benützt, von der Schule aber auch von verschiedenen Organisationen. Besuchen Sie doch auch mal unsere Bibliothek – unsere Bibliotheksleiterin wird sich freuen. Die Öffnungszeiten sind jeweils am Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag von 09.00 bis 11.00 Uhr.

#### – Tagesstruktur –

Seraina Hitz, als ausgebildete FaBe, leitet die Tagesstruktur. Sie wird unterstützt durch Carla Stoop, FaBe und durch Jean-

nette Kocherhans. Zur Zeit besuchen acht Kinder die Tagesstruktur. Der Mittagstisch ist ebenfalls integriert und wird rege benützt. Die Spielgruppe, die Väter- und Mütterberatung, die Chrabbelgruppe wie auch der Elternkaffee finden in diesen Räumen statt. Dies ist bereits ein grosser Teil für die frühe Förderung. Natürlich gilt es auch hier, dies weiter auszubauen und unsere Leiterin freut sich auf neue Anmeldungen.

### Blick in die Zukunft

Ein kurzer Abriss über verschiedene Tätigkeiten/Arbeiten, die im kommenden Jahr angegangen werden:

- Finanzplanung der Räumlichkeiten der Schule
- Der Schulrat überprüft regelmässig seine Arbeiten. Ein neues Thema muss definiert werden.
- Lehrplan 21 fertig umsetzen
- Weiterführung der Oberstufe stufendurchmischt
- Lokales Förderkonzept abschliessen und zur Genehmigung an das Bildungsdepartement senden
- Lokales Qualitätskonzept erarbeiten
- Schulverwaltung optimieren
- Umsetzung der Neuerung in der Sportschule
- Schulleitung einsetzen

### Dank

Es zeigt sich immer wieder, dass ein Miteinander positiv für die Schule ist. Das Miteinander fördert die Motivation, die Bereitschaft zusammen Lösungen zu suchen und auch zu finden. Im Namen des Schulrates danke ich allen Mitarbeitenden der Schule für ihren grossen Einsatz in sämtlichen Bereichen. Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger und geschätzte Eltern, danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

**Greth Zeller**  
Schulratspräsidentin

## JAHRESBERICHT DER SCHULLEITUNG

Kurz nach der Fasnacht habe ich meine Stelle als Schulleiter angetreten. Auch wenn ich selbst noch nicht dabei war, freute es mich sehr, dass sämtliche Klassen am Fasnachts-Umzug teilgenommen haben. Die positiven Rückmeldungen habe ich gerne aufgenommen und weitergeleitet.

Nach dem Stellenantritt bemühte ich mich, die Lehrpersonen, die Klassenassistenten, die Hauswarte, die Busfahrer, die Schulpflichtigen und den Schulrat kennenzulernen sowie auch die Abläufe an der Schule Quarten möglichst rasch zu erfassen. Dabei war mir die Schulverwaltung eine grosse Hilfe. Gleichzeitig widmete ich mich auch einer eher untypischen Aufgabe für die ersten Arbeitswochen eines Schulleiters: Der Stundenplanung. Insbesondere die Planung an der Oberstufe war dabei eine grosse Herausforderung, da die Typendurchmischung, die Sport- und der Schulbusbetrieb jeweils in die Überlegungen miteinfließen mussten.

Im Frühling mussten einige Stellen neu besetzt werden. Dieser zeitaufwändige Prozess wurde gemeinsam mit dem Schulrat durchgeführt. Es zeigte sich dabei glücklicherweise schnell, dass wir bezüglich der Kandidaten ein sehr ähnliches Anforderungsprofil hatten und wir uns jeweils einstimmig auf einen Kandidaten oder eine Kandidatin einigten.

Vor den Sommerferien fand das Klassenlager der jetzigen 6. Klasse sowie die Abschlussreise der Oberstufe statt. Selbstverständlich hoffe ich, dass die Schülerinnen und Schüler sich gerne daran zurückerinnern. Das Schuljahr wurde mit der Schulschlussfeier in der MZH Unterterzen beschlossen. Dabei sorgten die Schülerinnen und Schüler mit wenigen Mitteln und wenig Zeitaufwand für eine schöne Atmosphäre.

In den Sommerferien rückte mein Blickpunkt mit der Digitalisierung auf ein Thema, das in aller Munde ist. Schrittweise führen wir an der Schule Quarten die Nutzung von "Office 365" ein. Damit haben alle Schülerinnen und Schüler einen kostenfreien Zugang zu den Office-Programmen. Da immer online gearbeitet wird, kann zu Hause, unterwegs oder in der Schule problemlos am gleichen Dokument gearbeitet werden. Vorteile erwarten wir uns auch in der Kommunikation: "Office 365" bietet einige Möglichkei-

ten mit denen über die verschiedenen Schulstandorte hinweg einfacher zusammengearbeitet werden kann.

Nach den Sommerferien konnten mit einem Tag der offenen Tür die Tagesstruktur sowie die Schul- und Gemeindebibliothek der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Beide Institutionen sind für den Schulbetrieb bereits sehr wichtig geworden. Ich hoffe, dass der Stellenwert in der Gemeinde ebenfalls noch etwas steigen und reger Betrieb herrschen wird. Es gelang mir an fast allen Elternabenden dabei zu sein, so dass dort Fragen an mich gerichtet werden konnten und ich auch einige Eltern kennenlernen durfte.

Das Ausarbeiten eines neuen "Lokalen Förderkonzepts" (Konzept für die Heilpädagogik, Deutsch als Zweitsprache, Logopädie, Psychomotorik, Begabungs- und Begabtenförderung sowie andere Möglichkeiten der individuellen Förderung) prägte zusammen mit den durchgeführten Unterrichtsbesuchen und den geführten Mitarbeitergesprächen den Herbst. Mit dem Lehrerteam besuchten wir mit der World-didac eine Messe für Schulen in Bern und erhielten dabei neue Inputs und Ideen. Gut besucht war der mit der Elternmitwirkung organisierte Vortrag der Polizei zum Thema "Umgang mit neuen Medien", was mich sehr freute.

Nach den Festtagen rückt der Fokus nun auf die Skiwoche und die Fasnacht. Für mich startet mit der Stundenplanung gedanklich auch schon bald wieder das Schuljahr 2019/2020. Dieses werde ich planen, aber nicht mehr selbst begleiten. Aus familiären Gründen verlasse ich die Schule Quarten in den nächsten Sommerferien.

Abschliessend möchte ich mich beim Schulrat, den Lehrpersonen, der Schulverwaltung, Eltern, den Schülerinnen und Schülern, dem Hauswart-Team und den Busfahrern für die wertvollen Begegnungen und die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr bedanken. Verbinden möchte ich dies mit meinem persönlichen Wunsch, in diesem Jahr noch stärker zusammenzurücken und die Schule positiv in der Gemeinde und der Region zu vertreten.

**Roman Spadarotto**  
**Schulleiter**

# JAHRESRECHNUNG

## EIGENKAPITALNACHWEIS 2018

	Jahresgewinn	Bilanzüberschuss
Eigenkapital per 1. Januar 2018		2'335'413.16
Jahresergebnis	1'777'968.87	
Gewinnverwendung		
- zusätzliche Abschreibung ordentliches Verwaltungsvermögen	-1'692'000.00	
- Einlage ins Eigenkapital	-85'968.87	85'968.87
<b>Eigenkapital nach Gewinnverwendung per 1. Januar 2019</b>		<b>2'421'382.03</b>

## ANTRAG AUF GEWINNVERWENDUNG

Der Gemeinderat beantragt gestützt auf Art. 112 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2), den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Jahresergebnis	1'777'968.87
zusätzliche Abschreibung Parkplätze WPZ Unterterzen	202'000.00
zusätzliche Abschreibung Sanierung Strassen und Plätze 2017	654'000.00
zusätzliche Abschreibung Werkhof Tüfriet Mols	385'000.00
zusätzliche Abschreibung Bibliothek, Mediathek	44'000.00
zusätzliche Abschreibung Tagesstruktur Sagenhaus	77'000.00
zusätzliche Abschreibung Spielerlebnis Walensee	330'000.00
<b>Zuweisung an kumulierten Bilanzüberschuss</b>	<b>85'968.87</b>

## AUSWEIS DER ERGEBNISSE

LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>		<i>Aufwand</i>	<i>Ertrag</i>
16'498'000	16'274'000		14'766'995.28	16'544'964.15
<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss</b>	<b>224'000</b>		<b>1'777'968.87</b>	

## ZUSAMMENZUG NACH SACHGRUPPEN

KONTO	LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>16'498'000</b>		<b>14'766'995.28</b>	
30	Personalaufwand	6'492'500		6'280'858.69	
31	Sachaufwand	4'736'950		3'664'830.45	
32	Passivzinsen	38'000		11'837.31	
33	Abschreibungen	976'800		937'448.72	
34	Beiträge ohne Zweckbindung	45'000		44'976.00	
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	1'782'200		1'572'800.50	
36	Eigene Beiträge	2'303'850		2'084'696.03	
38	Einlagen in Sondervermögen	7'200		71'124.58	
39	Intern verrechneter Aufwand	115'500		98'423.00	
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>		<b>16'274'000</b>		<b>16'544'964.15</b>
40	Steuern		8'087'500		8'437'535.25
42	Vermögenserträge		476'200		473'246.74
43	Entgelte		3'004'400		3'191'670.12
44	Beiträge ohne Zweckbindung		2'629'100		2'920'594.05
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		1'076'200		1'014'386.71
46	Beiträge für eigene Rechnung		808'500		382'682.91
48	Entnahmen aus Sondervermögen		76'600		26'425.37
49	Intern verrechneter Ertrag		115'500		98'423.00

## ZUSAMMENZUG NACH FUNKTIONEN

KONTO	LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		<b>16'498'000</b>	<b>16'274'000</b>	<b>14'766'995.28</b>	<b>16'544'964.15</b>
10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	1'993'700	505'500	1'949'266.75	627'621.04
11	Öffentliche Sicherheit	945'700	893'000	933'463.26	937'390.18
12	Bildung	6'265'600	643'300	5'734'449.81	517'505.59
13	Kultur, Freizeit	280'600	26'200	277'027.58	14'879.00
14	Gesundheit	945'500	134'000	1'046'393.73	113'970.85
15	Soziale Wohlfahrt	1'434'000	552'000	1'113'605.93	597'739.25
16	Verkehr	996'700	250'000	839'546.60	266'718.95
17	Umwelt, Raumordnung	2'583'900	2'064'200	1'911'281.08	1'613'191.80
18	Volkswirtschaft	306'300	137'600	311'189.75	151'690.30
19	Finanzen	746'000	11'068'200	650'770.79	11'704'257.19

## LAUFENDE RECHNUNG

KONTO	LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>10</b>	<b>Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung</b>	<b>1'993'700</b>	<b>505'500</b>	<b>1'949'266.75</b>	<b>627'621.04</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>1'488'200</b>		<b>1'321'645.71</b>
1000	Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	27'100	4'000	33'749.65	3'845.60
1010	Geschäftsprüfungskommission	19'000		17'650.00	
1020	Gemeinderat	161'000	24'000	161'609.50	18'717.00
1030	Schulrat	132'300		123'295.30	
1040	Allgemeine Verwaltung	1'248'000	416'500	1'278'705.01	540'117.59
1041	Bauverwaltung	60'000	60'000	53'019.40	63'670.85
1043	Regionales Zivilstandsamt	13'000		10'304.80	
1048	Informatikausgaben	265'000		209'611.69	
1070	Rathaus	53'300		49'688.50	
1080	Öffentliche Anlässe	15'000	1'000	11'632.90	1'270.00

### Kommentar Rechnung 2018

Die Einnahmen im Bereich Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung liegen insgesamt CHF 120'000.00 über dem Budget. CHF 60'000.00 entfallen dabei auf die Gebühreneinnahmen Einwohneramt, Betreibungsamt und Kanzlei. Der Kanton entschädigte den erhöhten Betreuungsaufwand für die unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden (UMA) nochmals einmalig mit CHF 50'000.00. Der Gebührenertrag der Bauverwaltung liegt leicht über dem Budget.

Beim Personalaufwand führte die Neuorganisation der Bauverwaltung sowie die Stellenvakanz im Sozialamt zu einem erhöhten Aufwand. Bei der Ersatzbeschaffung der Clients auf der Gemeindeverwaltung konnten dank regionalem Verbund in der Offertausschreibung rund CHF 30'000.00 eingespart werden. Die Migration zu den Informatikdiensten Sarganserland ist erfolgreich verlaufen.



## LAUFENDE RECHNUNG

KONTO	LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>11</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>945'700</b>	<b>893'000</b>	<b>933'463.26</b>	<b>937'390.18</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>52'700</b>	<b>3'926.92</b>	
1101	Grundbuchvermessung	56'000	42'000	35'244.30	21'744.80
1102	Geografisches Informationssystem	25'000	2'000	27'918.09	2'000.00
1103	Grundbuchamt	283'500	308'000	279'110.10	345'779.48
1108	Übrige Rechtsaufsicht	1'600		1'211.50	
1110	Gemeindepolizei	2'500	5'000	1'849.00	5'206.18
1140	Feuerwehr	398'800	413'000	417'600.89	462'362.97
1141	Regionaler Stützpunkt	2'000		1'150.80	
1143	Regionales Hubrettungsfahrzeug	5'000		3'008.70	
1149	Ausgleich Spezialfinanzierung	7'200		40'602.58	
1150	Militär	1'000	2'000	1'135.10	2'610.00
1160	Orts-Zivilschutz	38'600	3'500	27'905.00	5'500.00
1161	Zivilschutzorganisation Walensee	117'500	117'500	92'186.75	92'186.75
1165	Ziviler Gemeindeführungsstab	7'000		4'540.45	

### Kommentar Rechnung 2018

Die Grundbuch- und Beurkundungsgebühren liegen leicht über der Prognose.

Die Betriebsreserve der Feuerwehr-Rechnung konnte mit einer Einlage von CHF 40'000.00 geäufnet werden, was vor allem auf Mehreinnahmen bei den Ersatzabgaben und überdurchschnittlich viele verrechenbare Einsätze zurückzuführen ist.

Die Betriebskosten der Regionalen Zivilschutzorganisation Walensee schlugen für Quartan mit rund CHF 20'000.00 zu Buche. Die Gemeinden Flums und Walenstadt steuern zur Kostendeckung je CHF 33'000.00 bzw. CHF 37'000.00 bei. Die Budgetvorgaben konnten problemlos eingehalten werden.



## LAUFENDE RECHNUNG

KONTO	LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
12	<b>Bildung</b>	<b>6'265'600</b>	<b>643'300</b>	<b>5'734'449.81</b>	<b>517'505.59</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>5'622'300</b>		<b>5'216'944.22</b>
1211	Kindergarten	461'300	2'400	395'747.13	2'400.00
1212	Primarschule	1'629'900	156'300	1'477'721.43	74'771.55
1213	Oberstufe	1'244'600	22'100	1'251'112.15	59'072.90
1215	Fördernde Massnahmen	435'600	1'700	386'230.60	6'247.14
1216	Schulanlässe, Freizeitgestaltung	112'500	15'300	82'214.32	15'729.95
1217	Schulanlagen	851'900	68'900	840'451.22	71'701.20
1218	Schulverwaltung	341'000	5'500	292'470.33	5'500.00
1219	Übrige Schulbetriebskosten	1'188'800	371'100	1'008'502.63	282'082.85

### Kommentar Rechnung 2018

Gegenüber dem Budget wurden für die Schule rund CHF 405'000.00 weniger benötigt. Vor allem folgende Punkte ergaben die Besserstellung:

Ab August 2018 wurde aufgrund der Schülerzahlen im Kindergarten Oberterzen eine Klasse weniger geführt.

Durch einige Pensionierungen von Lehrpersonen ergaben sich tiefere Lohnkosten.

Aufgrund einer Übergangsbestimmung bei der Musikalischen Grundschule mussten im 2018 weniger Lektionen erteilt werden.

Beim Schulpsychologischen Dienst sowie bei der Psychomotorik-Therapie und der Logopädie-Therapie konnten die Ausgaben tiefer gehalten werden als angenommen.

Die Schulreisen, die Wintersportwoche sowie das Schulschwimmen lösten nicht so hohe Kosten aus wie budgetiert.

Bei den übrigen Schulbetriebskosten ergab sich die Besserstellung aufgrund der vorsichtigen Budgetierung bei der im August eröffneten Tagesstruktur sowie bei den Schulgeldern für extern zu beschulende Schülerinnen und Schüler.



## LAUFENDE RECHNUNG

KONTO	LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>13</b>	<b>Kultur und Freizeit</b>	<b>280'600</b>	<b>26'200</b>	<b>277'027.58</b>	<b>14'879.00</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>254'400</b>		<b>262'148.58</b>
1300	Kulturförderung	26'900	1'400	24'543.75	6'400.00
1301	Bibliothek, Mediathek	63'100	21'800	52'059.95	3'410.00
1310	Denkmalpflege, Heimatschutz	19'000		11'509.00	
1330	Parkanlagen, Wanderwege	24'100		32'262.65	
1340	Sport	8'000		8'190.00	
1350	Mehrzweckgebäude Blumenau	139'500	3'000	148'462.23	5'069.00

### Kommentar Rechnung 2018

Quarten durfte sich am diesjährigen Olma-Umzug als Weinbaugemeinde präsentieren. Die Kosten dafür wurden grösstenteils vom Trägerverein Culinarium übernommen.

Nach den Sommerferien durfte die Bibliothek, Mediathek der Bevölkerung und den Schülern zur Nutzung übergeben werden. Die Einnahmen aus Leihgebühren sind mit CHF 800.00 tiefer als erwartet ausgefallen.

Im Seerenwald zwischen Amden und Quinten musste nach einem Steinschlag der Wanderweg mittels einer Schutzgalerie ausserplanmässig gesichert werden. Der Kostenanteil für Quarten ist bei CHF 15'000.00 zu liegen gekommen. Die Abrechnung mit der Gemeinde Amden und dem Kanton konnte im Dezember abgeschlossen werden.

## LAUFENDE RECHNUNG

KONTO	LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>14</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>945'500</b>	<b>134'000</b>	<b>1'046'393.73</b>	<b>113'970.85</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>811'500</b>		<b>932'422.88</b>
1410	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	601'000		716'617.50	
1420	Ambulante Pflegefinanzierung	10'000		5'880.90	
1450	Ambulante Krankenpflege	190'000		200'503.80	
1480	Lebensmittelkontrolle	500		325.35	
1490	Übriges Gesundheitswesen	2'000		1'985.00	
1492	Bergrettungsdienst	2'000		2'000.00	
1493	Seerettungsdienst Walensee	140'000	134'000	119'081.18	113'970.85

### Kommentar Rechnung 2018

Der Gemeindeanteil an die Pflegefinanzierung mit CHF 716'000.00 liegt rund 20% über dem erwarteten Aufwand von CHF 600'000.00. Diese Budgetposition ist nun seit 2012 um sage und schreibe das Sechsfache gestiegen.

Im Bereich der ambulanten Krankenpflege liegt der Beitrag an die regionale Spitex-Organisation mit CHF 175'000.00 unwesentlich über dem Voranschlag. Die Kosten für die Hauswirtschaftshilfe der Pro Senectute haben sich mit CHF 13'000.00 gegenüber dem Vorjahr verdoppelt.

## LAUFENDE RECHNUNG

KONTO	LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
15	<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>1'434'000</b>	<b>552'000</b>	<b>1'113'605.93</b>	<b>597'739.25</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>882'000</b>		<b>515'866.68</b>
1501	Krankenpflege-Grundversicherung	150'000	125'000	119'603.15	103'453.95
1530	Allgemeine Sozialhilfe	272'000		198'877.20	
1531	Soziale Dienste	55'000		47'464.70	
1532	Asylsuchende	186'000	186'000	132'935.20	89'318.75
1537	Flüchtlinge	95'000	95'000	133'731.20	166'901.90
1539	Übrige Sozialhilfeleistungen an Asylsuchende und Flüchtlinge	20'000			
1540	Kinder und Jugendliche	61'500		64'383.83	307.50
1541	Alimentenbevorschussungen	70'000	10'000	24'425.00	20'112.15
1549	Sozialpädagogische Familienbegleitung	15'000			
1550	Invalidität	3'500		2'899.50	
1570	Pflegeheim Sarganserland	30'000			
1571	Betreutes Wohnen	46'000	40'000	62'140.05	43'057.00
1579	Ausgleich Spezialfinanzierung		6'000		19'083.05
1581	Sozialhilfe an Ortsbürger	50'000	20'000	14'427.15	3'947.50
1582	Sozialhilfe an Kantonsbürger	50'000	5'000	14'059.05	370.60
1583	Sozialhilfe an Bürger anderer Kantone	250'000	40'000	246'508.70	146'423.80
1584	Sozialhilfe an Ausländer	80'000	25'000	52'151.20	4'763.05

### Kommentar Rechnung 2018

Die Nettoaufwendungen in der sozialen Wohlfahrt liegen rund CHF 370'000.00 tiefer als budgetiert. Für Beschäftigungsprogramme, Alimentenbevorschussungen, Mutterschaftsbeiträge und sozialpädagogische Familienbegleitung mussten weniger Mittel bereitgestellt werden. Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB, die Berufsbeistandschaft sowie die Sozialen Dienste konnten die Budgetvorgaben einhalten bzw. liegen leicht darunter.

Die Betriebsrechnung des Betreuten Wohnens im Sagenhaus Unterterzen musste nochmals mit einem Reservebezug von rund CHF 19'000.00 ausgeglichen werden. Der Betrieb wurde im April nach dem Umzug der Bewohner ins Wohn- und Pflegezentrum Blumenapark definitiv eingestellt. Der Restbestand der Betriebsreserve von CHF 30'000.00 wurde, wie von der Bürgerschaft am 30. November 2014 an der Urne beschlossen, den Investitionskosten der Tagesstruktur gutgeschrieben.

Die Aufwendungen für die finanzielle Sozialhilfe liegen rund CHF 170'000.00 tiefer als budgetiert. Hier konnten sowohl beim Aufwand als auch auf der Rückerstattungsseite bessere Zahlen erreicht werden. Die Kosten für die Sozialhilfe sind wie immer eine reine Schätzung und letztlich von den Fallzahlen sowie den angeordneten Massnahmen abhängig.

Im Bereich Asylsuchende und Flüchtlinge vermögen die Bundesbeiträge die Kosten nicht ganz zu decken. Unter Berücksichtigung der zusätzlichen Betreuungspauschalen sowie der Personalkosten für die Betreuung konnte die Asylrechnung knapp ausgeglichen gestaltet werden.

## LAUFENDE RECHNUNG

KONTO	LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
16	Verkehr	996'700	250'000	839'546.60	266'718.95
	<b>Saldo netto</b>		<b>746'700</b>		<b>572'827.65</b>
1610	Staatsstrassen	100'200		75'253.95	
1620	Gemeindestrassen	531'500	222'000	442'628.65	237'384.35
1622	Werkdienst	6'000		1'829.20	
1650	Öffentlicher Verkehr	357'000	28'000	312'985.00	27'746.00
1660	Schifffahrt, Hafenanlagen	2'000		6'849.80	1'588.60

### Kommentar Rechnung 2018

Die Aufwendungen für den Strassenunterhalt und den öffentlichen Verkehr liegen insgesamt rund CHF 25'000.00 unter dem Budgetrahmen. Der Kredit für Strassensanierungen wurde zu 60% ausgeschöpft. Die Kosten für den Winterdienst liegen mit CHF 136'000.00 mehr als 50% über dem Aufwand vom Vorjahr. Der Postauto-Skandal findet sich auch in der Rechnung der Gemeinde Quarten in Form einer einmaligen Gutschrift von CHF 15'000.00 wieder.

Die zwei SBB-Tageskarten sind an je 309 Tagen benützt worden, was einer Auslastung von 84% entspricht. Daraus resultiert ein marginales Defizit. Spitzenreiter war der Monat Oktober mit einer Auslastung von 97%.

## LAUFENDE RECHNUNG

KONTO	LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
17	<b>Umwelt, Raumordnung</b>	<b>2'583'900</b>	<b>2'064'200</b>	<b>1'911'281.08</b>	<b>1'613'191.80</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>519'700</b>		<b>298'089.28</b>
1700	Wasserversorgung	30'000		9'627.75	2'918.00
1710	Abwasserreinigung	422'500		420'351.90	
1711	Kanalisation	47'000		22'454.60	
1712	Kläranlage	45'000	15'000	40'177.65	21'543.35
1718	Finanzierungskonto	381'000	850'000	381'702.45	872'676.10
1719	Ausgleich Spezialfinanzierung		30'500	29'532.85	
1720	Abfallbeseitigung	233'700	195'000	208'558.60	209'547.75
1729	Ausgleich Spezialfinanzierung		38'700	989.15	
1730	Übriger Umweltschutz	1'016'500	912'000	524'034.10	472'401.40
1740	Friedhof, Bestattungen	83'900	3'000	82'438.20	4'136.75
1750	Gewässerverbauungen			5'374.85	
1770	Raumplanung	310'300	15'000	178'836.18	29'080.30
1780	Naturschutz	14'000	5'000	7'202.80	888.15

### Kommentar Rechnung 2018

Beim Betrieb, Bau und Unterhalt der Abwasserreinigungsanlagen handelt es sich um eine Spezialfinanzierung. Die Ausgaben sind mit entsprechenden Einnahmen zu decken. Es werden keine Steuergelder eingesetzt. Die Aufwendungen sind durch Betriebs- und Anschlussbeiträge zu finanzieren. Im Jahr 2018 konnten Anschlussgebühren von nur CHF 192'000.00 vereinnahmt werden. Die jährlichen Abwassergebühren entsprechen mit einem Ertrag von CHF 679'000.00 ziemlich genau den Erwartungen. Die Betriebsreserve konnte mit einer Einlage von CHF 29'000.00 geüfnet werden.

Die Rechnung der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung gestaltete sich beinahe ausgeglichen. Die Rechnung wurde mit einer Einlage von knapp CHF 1'000.00 in die Betriebsreserve saldiert. Mit einem Ertrag von CHF 152'000.00 entsprechen die Kehricht-Grundgebühren ziemlich genau der Budgetvorgabe. Tendenziell ist hier eine Kostensteigerung in den Entsorgungskosten auszumachen.

Das Unwetter vom 24. Juni 2016 schlägt bis Ende Jahr mit weiteren Bruttoaufwendungen von total CHF 480'000.00 zu Buche. Rund CHF 326'000.00 davon konnten durch den budgetierten Bezug aus der Vorfinanzierung gedeckt werden. Die noch zu erwartenden Bundes- und Kantonsbeiträge wurden transitorisch abgegrenzt, was dazu führt, dass die Rechnung nur geringfügig belastet wurde. Der Sturm Burglind vom Januar 2018 schlägt sich in der Rechnung mit CHF 43'000.00 nieder.

Die Kredite für die Entwicklungsplanung Tannenboden und die Koordination Parking Tannenboden wurden nicht ausgeschöpft bzw. werden vorgetragen und neu geordnet.

## LAUFENDE RECHNUNG

KONTO	LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>18</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>306'300</b>	<b>137'600</b>	<b>311'189.75</b>	<b>151'690.30</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>168'700</b>		<b>159'499.45</b>
1800	Landwirtschaft	48'000	16'000	40'376.60	32'361.85
1801	Notschlachtlokal		100	2'512.85	59.80
1802	Tierkörpersammelstelle	5'000		5'403.60	
1810	Forstwirtschaft	70'000	23'000	68'993.00	23'165.15
1820	Jagd, Fischerei, Tierschutz	500		500.00	
1830	Tourismus, kommunale Werbung	146'800	70'000	155'836.10	66'231.00
1831	Kurtaxen	27'500	27'500	28'851.50	23'409.18
1839	Ausgleich Spezialfinanzierung				5'442.32
1840	Industrie, Gewerbe, Handel	8'500	1'000	8'716.10	1'021.00

### Kommentar Rechnung 2018

Der Bereich Volkswirtschaft schliesst mit einem etwas tieferen Nettoaufwand als budgetiert ab. Die Budgetvorgaben konnten weitgehend eingehalten werden. Der Ertrag der Tourismusabgaben ist nach der Steigerung vom Vorjahr wieder etwas rückläufig. Diese Einnahmen kommen vollumfänglich dem Kanton zugute.

Die Kurtaxenrechnung musste mit einem Reservebezug von CHF 5'500.00 ausgeglichen werden. Der Saldo der Reserve beträgt nun CHF 30'000.00.



## LAUFENDE RECHNUNG

KONTO	LAUFENDE RECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
19	Finanzen	746'000	11'068'200	650'770.79	11'704'257.19
	<b>Saldo netto</b>	<b>10'322'200</b>		<b>11'053'486.40</b>	
1900	Gemeindesteuern	122'000	8'122'500	62'091.06	8'460'450.89
1910	Finanzausgleich 1. Stufe		1'605'100		1'605'100.00
1930	Einnahmenanteile	45'000	1'020'000	44'976.00	1'308'302.10
1940	Liegenschaften Finanzvermögen	84'500	40'500	79'007.30	42'145.00
1941	Sagenhaus Unterterzen	62'900	134'000	47'263.25	139'965.15
1942	Bahnhof Unterterzen	19'000	45'500	16'075.00	46'094.55
1943	Strandgebäude Gosten	3'600	3'600	851.30	3'755.00
1950	Zinsen	16'000	43'000	1'915.82	51'252.55
1960	Erträge ohne Zweckbindung		54'000		47'191.95
1990	Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	393'000		398'591.06	

### Kommentar Rechnung 2018

Aus Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen, Nachzahlungen aus Vorjahren, Grundsteuern, Handänderungssteuern, Gewinn- und Kapitalsteuern, Grundstückgewinnsteuern sowie Quellensteuern sind rund CHF 643'000.00 Mehreinnahmen erzielt worden. Hier fallen insbesondere die Grundstückgewinnsteuern mit einem Mehrertrag von CHF 254'000.00 auf.

Die Liegenschaftsrechnung Sagenhaus schliesst mit einem Überschuss von CHF 92'701.90, jene vom Bahnhof mit einem solchen von CHF 30'019.55 ab. Mit Beschluss vom 9. August 2018 hat der Gemeinderat im Hinblick auf die Umstellung zum neuen Rechnungsmodell St. Galler Gemeinden (RMSG) entschieden, keine Reserve Werterhalt Finanzvermögen zu bilden.

Dieser Entscheid führt in der Folge nun dazu, auf die in den Vorjahren gewohnte Zuweisung in die Erneuerungsfonds zu verzichten und die Mittel stattdessen für zusätzliche Abschreibungen einzusetzen.

Für mittel- und langfristige Zinsen mussten CHF 2'000.00 für kurzfristige Liquiditätsüberbrückung und die Investitionstätigkeit aufgewendet werden. Per Stichtag 31. Dezember 2018 weist die Bilanz der Gemeinde Quarten verzinsliches Fremdkapital von CHF 5'000'000.00 auf. Es handelt sich dabei um einen kurzfristigen Kredit, der mit Negativzinsen von 0,26% abgeschlossen werden konnte. Die Nettoverschuldung pro Kopf liegt per Bilanzstichtag bei CHF 157.00.



## INVESTITIONSRECHUNG

KONTO	INVESTITIONSRECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>10</b>	<b>Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung</b>	<b>500'000</b>			
	<b>netto Ausgaben</b>		<b>500'000</b>		
<b>1070</b>	<b>Rathaus</b>	<b>500'000</b>			
5030	Ausbau Dachgeschoss	500'000			
<b>11</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>338'000</b>	<b>110'000</b>	<b>315'419.35</b>	<b>116'871.00</b>
	<b>netto Ausgaben</b>		<b>228'000</b>		<b>198'548.35</b>
<b>1140</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>338'000</b>	<b>110'000</b>	<b>315'419.35</b>	<b>116'871.00</b>
5060	Rüstfahrzeug	315'000		300'742.35	
5621	Löschwasserversorgung Unterterzen	23'000		14'677.00	
6310	Rückerstattungen				9'473.60
6610	Staatsbeitrag		110'000		107'397.40
<b>12</b>	<b>Bildung</b>	<b>165'000</b>	<b>40'000</b>	<b>115'650.20</b>	<b>30'353.79</b>
	<b>netto Ausgaben</b>		<b>125'000</b>		<b>85'296.41</b>
<b>12171</b>	<b>Schulbauten</b>	<b>20'000</b>		<b>7'579.10</b>	
5040	Sanierung Schulhaus Mols	20'000		7'579.10	
<b>12196</b>	<b>Tagesstruktur</b>	<b>145'000</b>	<b>40'000</b>	<b>108'071.10</b>	<b>30'353.79</b>
5040	Tagesstruktur Sagenhaus	145'000		108'071.10	
6430	Bezug Reserve Betreutes Wohnen		40'000		30'353.79
<b>13</b>	<b>Kultur und Freizeit</b>	<b>320'000</b>	<b>160'000</b>	<b>236'279.80</b>	<b>192'258.15</b>
	<b>netto Ausgaben</b>		<b>160'000</b>		<b>44'021.65</b>
<b>1301</b>	<b>Bibliothek, Mediathek</b>	<b>220'000</b>	<b>160'000</b>	<b>236'279.80</b>	<b>192'258.15</b>
5030	Bibliothek, Mediathek	220'000		236'279.80	
6330	Verkaufserlös alter Kindergarten		160'000		160'000.00
6690	Beiträge Dritter				32'258.15
<b>1341</b>	<b>Öffentliche Strandbäder</b>	<b>100'000</b>			
5650	Seehüsli Mols	100'000			
<b>16</b>	<b>Verkehr</b>	<b>2'582'000</b>	<b>200'000</b>	<b>1'809'988.40</b>	<b>130'653.90</b>
	<b>netto Ausgaben</b>		<b>2'382'000</b>		<b>1'679'334.50</b>
<b>1620</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>1'722'000</b>	<b>200'000</b>	<b>1'177'504.50</b>	<b>130'653.90</b>
5010	Sanierung Strassen und Plätze	550'000		375'707.25	
5012	Nationale Veloroute (Seeuferweg)	200'000		129'878.50	
5013	Verkehrsführung Bahnübergang Unterterzen	720'000		671'918.75	

## INVESTITIONSRECHUNG

KONTO	INVESTITIONSRECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5620	Bluembodenstrasse Murg	140'000			
5650	Beiträge Unwetterschäden	112'000			
6430	Bezug Reserve Seeuferweg		70'000		129'878.50
6610	Staatsbeitrag Nationale Veloroute		130'000		
6690	Beiträge Dritter Verkehrsführung Bahnübergang				775.40
<b>1622</b>	<b>Werkdienst</b>	<b>385'000</b>		<b>385'000.00</b>	
5030	Werkhof Tüfriet Mols	385'000		385'000.00	
<b>1623</b>	<b>Parkplätze, Ruhender Verkehr</b>	<b>275'000</b>		<b>242'492.40</b>	
5010	Parkplätze WPZ Unterterzen	200'000		202'492.40	
5011	Parkplätze Rathaus	75'000		40'000.00	
<b>1660</b>	<b>Schifffahrt, Hafenanlagen</b>	<b>200'000</b>		<b>4'991.50</b>	
5010	Hafenmole Unterterzen	200'000		4'991.50	
<b>17</b>	<b>Umwelt, Raumordnung</b>	<b>6'615'000</b>	<b>5'850'000</b>	<b>4'085'611.65</b>	<b>4'478'970.70</b>
	<b>netto Ausgaben/Einnahmen</b>		<b>765'000</b>	<b>393'359.05</b>	
<b>1711</b>	<b>Abwasseranlagen</b>	<b>150'000</b>		<b>142'592.35</b>	
5620	Investitionskostenanteil AV Walensee	140'000		139'000.00	
5621	Investitionskostenanteil ARA Seez	10'000		3'592.35	
<b>1713</b>	<b>Kanalisation</b>	<b>350'000</b>		<b>53'843.50</b>	<b>45'733.40</b>
5013	GEP-Massnahmen	350'000		53'843.50	
6610	Staatsbeitrag				45'733.40
<b>1750</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>6'115'000</b>	<b>5'850'000</b>	<b>3'889'175.80</b>	<b>4'433'237.30</b>
5011	Murgbach	20'000		14'907.05	
5012	Chammenbach	6'050'000		3'864'161.35	
5013	Tüfrietbach	45'000		10'107.40	
6430	Bezug Vorfinanzierung Chammenbach		1'050'000		1'050'000.00
6600	Bundesbeitrag Chammenbach		2'400'000		1'691'618.65
6610	Staatsbeitrag Chammenbach		2'400'000		1'691'618.65
<b>18</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>350'000</b>		<b>330'000.00</b>	
	<b>netto Ausgaben</b>		<b>350'000</b>		<b>330'000.00</b>
<b>1830</b>	<b>Tourismus, Kommunale Werbung</b>	<b>350'000</b>		<b>330'000.00</b>	
5620	Spielerlebnis Walensee	350'000		330'000.00	

## ZUSAMMENZUG NACH FUNKTIONEN

KONTO	INVESTITIONSRECHNUNG	BUDGET 2018		RECHNUNG 2018	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
		<b>10'870'000</b>	<b>6'360'000</b>	<b>6'892'949.40</b>	<b>4'949'107.54</b>
	<b>Zunahme der Nettoinvestitionen</b>		<b>4'510'000</b>		<b>1'943'841.86</b>
10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	500'000			
11	Öffentliche Sicherheit	338'000	110'000	315'419.35	116'871.00
12	Bildung	165'000	40'000	115'650.20	30'353.79
13	Kultur und Freizeit	320'000	160'000	236'279.80	192'258.15
16	Verkehr	2'582'000	200'000	1'809'988.40	130'653.90
17	Umwelt, Raumordnung	6'615'000	5'850'000	4'085'611.65	4'478'970.70
18	Volkswirtschaft	350'000		330'000.00	



## BILANZ

KONTO	BEZEICHNUNG	01.01.2018	ZUWACHS	ABGANG	31.12.2018
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>15'565'403.91</b>	<b>2'351'036.93</b>		<b>17'916'440.84</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>6'910'703.91</b>	<b>2'188'736.93</b>		<b>9'099'440.84</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>1'841'621.77</b>	<b>2'511'432.82</b>		<b>4'353'054.59</b>
1000	Kasse	10'609.30		1'167.75	9'441.55
1001	Post	1'744'074.68	2'495'025.65		4'239'100.33
1002	Banken	86'937.79	17'574.92		104'512.71
<b>101</b>	<b>Guthaben</b>	<b>1'952'413.49</b>	<b>139'805.66</b>		<b>2'092'219.15</b>
1012	Guthaben Steuern	1'563'442.01	47'174.69		1'610'616.70
1013	Guthaben Gebühren	297'944.15		41'885.29	256'058.86
1014	Guthaben von Gemeinwesen	77'551.68	110'742.81		188'294.49
1015	Verrechnungssteuern	7'350.00	7'350.00		14'700.00
1019	Übrige Guthaben	6'125.65	16'423.45		22'549.10
<b>102</b>	<b>Anlagen</b>	<b>2'824'500.00</b>		<b>606'500.00</b>	<b>2'218'000.00</b>
1022	Darlehen	85'500.00		21'500.00	64'000.00
1023	Liegenschaften	2'739'000.00		585'000.00	2'154'000.00
<b>108</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>292'168.65</b>	<b>143'998.45</b>		<b>436'167.10</b>
1080	Rechnungsabgrenzungen	292'168.65	143'998.45		436'167.10
<b>11</b>	<b>Ordentliches Verwaltungsvermögen</b>	<b>4'463'000.00</b>	<b>258'000.00</b>		<b>4'721'000.00</b>
<b>110</b>	<b>Sachgüter</b>	<b>4'463'000.00</b>	<b>258'000.00</b>		<b>4'721'000.00</b>
1101	Tiefbauten	2'566'000.00		78'000.00	2'488'000.00
1103	Hochbauten	0.00	429'000.00		429'000.00
1104	Schulbauten	1'750'000.00		276'000.00	1'474'000.00
1106	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	147'000.00	183'000.00		330'000.00
<b>13</b>	<b>Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen</b>	<b>4'191'700.00</b>		<b>95'700.00</b>	<b>4'096'000.00</b>
<b>130</b>	<b>Sachgüter</b>	<b>2'462'000.00</b>		<b>66'000.00</b>	<b>2'396'000.00</b>
1301	Tiefbauten	1'881'000.00		181'000.00	1'700'000.00
1303	Hochbauten	341'000.00		34'000.00	307'000.00
1306	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	240'000.00	149'000.00		389'000.00
<b>132</b>	<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>1'558'700.00</b>		<b>12'700.00</b>	<b>1'546'000.00</b>
1322	Gemeinden	1'558'700.00		12'700.00	1'546'000.00
<b>133</b>	<b>Übrige aktivierte Ausgaben</b>	<b>171'000.00</b>		<b>17'000.00</b>	<b>154'000.00</b>
1331	Planungen	171'000.00		17'000.00	154'000.00

## BILANZ

KONTO	BEZEICHNUNG	01.01.2018	ZUWACHS	ABGANG	31.12.2018
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>15'565'403.91</b>	<b>2'351'036.93</b>		<b>17'916'440.84</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>6'415'251.74</b>	<b>3'003'152.54</b>		<b>9'418'404.28</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>2'455'649.96</b>		<b>343'522.38</b>	<b>2'112'127.58</b>
2000	Kreditoren	2'002'768.64		171'424.50	1'831'344.14
2001	Depotgelder	45'800.00		35'900.00	9'900.00
2009	Übrige Verpflichtungen	407'081.32		136'197.88	270'883.44
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>393'466.23</b>	<b>180'404.94</b>		<b>573'871.17</b>
2011	Gemeinwesen	393'466.23	180'404.94		573'871.17
<b>202</b>	<b>Mittel- und langfristige Schulden</b>	<b>3'264'277.55</b>	<b>2'886'257.20</b>		<b>6'150'534.75</b>
2021	Darlehen	2'566'811.85	2'913'497.05		5'480'308.90
2029	Übrige Schulden	697'465.70		27'239.85	670'225.85
<b>204</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>140'000.00</b>	<b>341'283.88</b>		<b>481'283.88</b>
2040	Laufende Rechnung	0.00	341'283.88		341'283.88
2042	Delkredere	140'000.00			140'000.00
<b>208</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>161'858.00</b>		<b>61'271.10</b>	<b>100'586.90</b>
2080	Rechnungsabgrenzungen	161'858.00		61'271.10	100'586.90
<b>28</b>	<b>Sondervermögen</b>	<b>4'712'191.21</b>		<b>327'536.68</b>	<b>4'384'654.53</b>
<b>280</b>	<b>Zweckbestimmte Zuwendungen</b>	<b>137'964.55</b>		<b>1'900.00</b>	<b>136'064.55</b>
2800	Zweckbestimmte Zuwendungen	137'964.55		1'900.00	136'064.55
<b>281</b>	<b>Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen</b>	<b>1'953'765.41</b>	<b>16'245.42</b>		<b>1'970'010.83</b>
2810	Spezialfinanzierungen (Betrieb und Unterhalt)	1'953'765.41	16'245.42		1'970'010.83
<b>282</b>	<b>Verpflichtungen für Vorfinanzierungen</b>	<b>2'573'982.75</b>		<b>341'882.10</b>	<b>2'232'100.65</b>
2820	Rücklagen	2'573'982.75		341'882.10	2'232'100.65
<b>283</b>	<b>Rücklagen für Spezialfinanzierungen</b>	<b>46'478.50</b>			<b>46'478.50</b>
2830	Rücklagen	46'478.50			46'478.50
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>4'437'960.96</b>		<b>324'578.93</b>	<b>4'113'382.03</b>
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>4'437'960.96</b>		<b>324'578.93</b>	<b>4'113'382.03</b>
2990	Jahresergebnis	2'147'679.09		369'710.22	1'777'968.87
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	2'290'281.87	45'131.29		2'335'413.16

## ZUSAMMENZUG NACH SACHGRUPPEN

KONTO	ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Aufwand	Ertrag
30	Personalaufwand	6'196'400	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'802'300	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	420'500	
36	Transferaufwand	4'260'600	
39	Interne Verrechnungen	132'000	
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>15'811'800</b>	
40	Fiskalertrag		9'286'000
42	Entgelte		2'118'200
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		222'400
46	Transferertrag		3'643'800
49	Interne Verrechnungen		132'000
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>		<b>15'402'400</b>
	<b>Betriebsergebnis</b>		<b>409'400</b>
34	Finanzaufwand	136'100	
44	Finanzertrag		343'500
	<b>Finanzergebnis</b>	<b>207'400</b>	
	<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>202'000</b>
38	Einlagen in Reserven	0	
48	Entnahmen aus Reserven		0
	<b>Ergebnis aus Reserveveränderungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtergebnis (Aufwandüberschuss)</b>		<b>202'000</b>

## ZUSAMMENZUG NACH FUNKTIONEN

KONTO	ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	1'735'750	351'200
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'360'400	1'137'400
2	Bildung	5'961'400	434'300
3	Kultur, Sport und Freizeit	318'800	9'900
4	Gesundheit	1'070'900	118'000
5	Soziale Sicherheit	1'419'750	553'000
6	Verkehr	1'804'900	903'000
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'583'700	1'099'500
8	Volkswirtschaft	368'200	119'600
9	Finanzen und Steuern	324'100	11'020'000
		<b>15'947'900</b>	<b>15'745'900</b>
	<b>Gesamtergebnis (Aufwandüberschuss)</b>		<b>202'000</b>

## ERFOLGSRECHNUNG

KONTO	ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>1'735'750</b>	<b>351'200</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>1'384'550</b>
01100	Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	31'500	4'000
01110	Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	21'000	
01200	Gemeinderat	46'100	16'500
01202	Öffentliche Anlässe	12'200	1'200
01210	Schulrat	145'900	
02100	Finanz- und Steuerverwaltung	336'100	245'500
02200	Gemeinderatskanzlei und Gemeindepräsidium	654'300	24'000
02210	Bauverwaltung	175'500	60'000
02270	Informatik allgemein	234'500	
02280	E-Government	7'000	
02900	Verwaltungsliegenschaften	71'650	

### Kommentar Budget 2019

Neu wird der Personalaufwand der einzelnen Verwaltungsabteilungen direkt der jeweiligen Funktion zugewiesen. Dies war bislang nur bei den Spezialfinanzierungen und beim Grundbuchamt der Fall. Das führt dazu, dass die Abteilungen Kontrollwesen sowie Sozial- und Asylwesen nicht mehr in der Funktion Allgemeine Verwaltung geführt werden. Aus diesem Grund sind bezüglich Nettoaufwendungen der einzelnen Funktionen zum Teil keine Budgetvergleiche mit dem Vorjahr möglich.

Nachstehend finden Sie die wesentlichsten neuen Ausgaben im Bereich Allgemeine Verwaltung:

- Rekrutierung Schulleitung CHF 15'000.00
- Multifunktionsgeräte CHF 20'000.00
- Geschäftsverwaltungssoftware CHF 10'000.00
- Redesign Homepage CHF 8'000.00
- Ersatz Haupteingangstüre Rathaus CHF 30'000.00



## ERFOLGSRECHNUNG

KONTO	ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>1</b>	<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>1'360'400</b>	<b>1'137'400</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>223'000</b>
11100	Gemeindepolizei	2'500	5'000
14000	Allgemeines Rechtswesen	338'700	140'000
14001	Grundbuchamt	279'700	325'000
14002	Grundbuchvermessung	41'000	42'000
14003	Geographisches Informationssystem (GIS)	25'000	2'000
15000	Feuerwehr	473'500	420'000
15009	Ausgleich Spezialfinanzierung		53'500
16120	Schiessanlagen	1'000	
16200	Orts-Zivilschutz	54'600	5'500
16202	Zivilschutzorganisation Walensee	144'400	144'400

### Kommentar Budget 2019

Das Kontrollwesen (Einwohner- und Betriebsamt) wird neu in dieser Funktion geführt. Die Grundbuch- und Beurkundungsgebühren sind wiederum auf Basis der durchschnittlichen Werte der letzten fünf Jahre veranschlagt. Das Projekt Harmo (Amtliche Vermessung) konnte im 2018 nicht abgerechnet werden. Die Restkosten sowie die Subventionsguthaben sind im Budget 2019 kostenneutral eingestellt.

Die regionale Zivilschutzorganisation Walensee ist zum letzten Mal im Budget zu finden. Ab 2020 wird die Rechnungsführung der neuen Zivilschutzorganisation Sarganserland zentral in Mels abgewickelt.

Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) hat einen Finanzbedarf von CHF 100'000.00 angemeldet.

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr ist mit einem Reservebezug von CHF 53'500.00 budgetiert. Die nachfolgenden Ausgabenpositionen machen diesen Reservebezug nötig:

- Beiträge an Löschwasserversorgungen CHF 25'000.00
- Ersatz Atemschutzausrüstungen CHF 30'000.00
- Wärmebildkameras Tunneleinsätze CHF 5'000.00

## ERFOLGSRECHNUNG

KONTO	ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>5'961'400</b>	<b>434'300</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>5'527'100</b>
21100	Kindergarten	321'800	
21200	Primarstufe	1'455'500	
21300	Oberstufe	1'296'900	5'300
21400	Musikschule	110'800	
21700	Schulliegenschaften	831'400	74'100
21800	Mittagstisch und Betreuung	124'500	77'400
21900	Schulleitung	128'600	
21901	Schulverwaltung	170'400	
21910	Informatik Schule	180'900	
21920	Schulpsychologischer Dienst	40'000	
21921	Schulsozialarbeit	38'000	
21922	Schülertransport	344'700	2'000
21923	Schulanlässe, Freizeitangebote	133'500	15'500
21924	Schulgelder	286'000	260'000
21929	Übriger Schulbetriebsaufwand	15'500	
21930	Sonderpädagogische Massnahmen	480'400	
29900	Übriges Bildungswesen	2'500	

### Kommentar Budget 2019

Allgemein kann festgestellt werden, dass sich der Gesamtaufwand für die Bildung im gleichen Rahmen wie in den vergangenen Jahren darstellt. Im Schulhaus Quarten soll nach rund 30 Jahren eine Neumöblierung der Klassenzimmer realisiert werden, wofür Kosten von CHF 132'000.00 budgetiert werden. In der Oberstufe müssen die Nähmaschinen im Betrag von CHF 12'000.00 ersetzt werden. Die noch funktionstüchtigen Modelle werden in der Primarstufe eingesetzt.

Bei den Schulliegenschaften sind nebst den Unterhaltsarbeiten ein Unterstand auf dem Pausenplatz des Schulhauses Mols für CHF 9'000.00 sowie die Erneuerung des Zauns im Betrag von CHF 4'000.00 geplant.

Beim "Mittagstisch und Betreuung" ist die Tagesstruktur, welche im 2019 zum ersten Mal für ein ganzes Jahr budgetiert wird, enthalten.

Gemäss dem neuen Informatikkonzept werden in diesem Jahr die Notebooks in allen Schulhäusern ersetzt. Der Budgetbetrag dafür beträgt CHF 58'000.00. Für CHF 50'000.00 werden in allen Schulhäusern Kopierer angeschafft. Bis anhin waren die Geräte geleast.

Die Schulsozialarbeit wird neu im Bereich der Schule aufgeführt.

Bei den Schulanlässen mussten die Kosten leicht erhöht werden, da der Schwimmunterricht neu auch in Filzbach durchgeführt werden muss. Im Hallenbad Flumserberg konnten nicht mehr alle Klassen untergebracht werden.

Die Schulgelder für Sonderschüler und extern zu beschulende Schülerinnen und Schüler im Betrag von CHF 286'000.00 stehen den Schulgeldeinnahmen der Talentschüler im Betrag von CHF 260'000.00 gegenüber.

Bei den sonderpädagogischen Massnahmen ist neu auch der Daz-Unterricht (Deutsch als Zweitsprache), die Therapien sowie die Heilpädagogische Früherziehung enthalten.

Im übrigen Bildungswesen wird der Aufwand für die Elternmitwirkung ausgewiesen.

## ERFOLGSRECHNUNG

KONTO	ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>	<b>318'800</b>	<b>9'900</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>308'900</b>
31100	Museen und bildende Kunst	1'400	1'400
31200	Denkmalpflege und Heimatschutz	17'000	
32100	Gemeindebibliothek	65'300	5'500
32200	Musik und Theater	12'000	
32900	Kulturförderung	17'000	
32901	Mehrzweckgebäude Blumenau	149'500	3'000
34100	Sportförderung	12'000	
34102	Regionales Hallenbad	20'000	
34200	Parkanlagen und Wanderwege	24'600	

### Kommentar Budget 2019

Im Budget finden sich drei Denkmalbeiträge an Privatpersonen über total CHF 17'000.00, wobei ein Beitrag aus dem Budget 2018 übertragen wurde.

Das Defizit der Gemeindebibliothek wird mit CHF 59'800.00 veranschlagt, wobei die Leihgebühren nur noch mit CHF 1'000.00 budgetiert sind.

Grössere nicht gebundene Ausgaben im Bereich Kultur, Sport und Freizeit:

In der Mehrzweckhalle Blumenau sind folgende grössere Unterhaltsarbeiten geplant:

- |  |               |                                 |               |
|--|---------------|---------------------------------|---------------|
| • Beitrag Verein Südkultur               | CHF 8'000.00  | • Sanierung Bühnentechnik       | CHF 46'000.00 |
| • Beiträge an Musikgesellschaften/Jodler | CHF 10'000.00 | • Ersatz Beleuchtung Halle      | CHF 17'000.00 |
| • Jugendförderungsbeitr. Sportvereine    | CHF 12'000.00 | • Ersatz Beleuchtung Jugendraum | CHF 10'000.00 |
| • Betriebsbeitr. Hallenbad Flumserberg   | CHF 20'000.00 |                                 |               |

## ERFOLGSRECHNUNG

KONTO	ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>1'070'900</b>	<b>118'000</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>952'900</b>
41210	Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)	700'000	
41220	Stationäre Akut- und Übergangspflege (Pflegefiananzierung)	1'000	
42100	Ambulante Krankenpflege allgemein	213'000	
42110	Ambulante Pflege (Pflegefiananzierung)	7'000	
42120	Ambulante Akut- und Übergangspflege (Pflegefiananzierung)	3'000	
42201	Bergrettung	2'000	
42202	Seerettung	123'000	118'000
43200	Übrige Krankheitsbekämpfung	1'500	
43300	Schularztdienst	6'700	
43301	Schulzahnpflege	12'200	
43400	Pilzkontrollstelle	500	
49000	Übriges Gesundheitswesen	1'000	

### Kommentar Budget 2019

Der Bereich Pflegefinanzierung wird aufgrund der demografischen Entwicklung und der Kosten im 2018 auf CHF 700'000.00 erhöht. Dieser Wert ist im kantonalen Vergleich überdurchschnittlich hoch und wird in der Detailberechnung zum Finanzausgleich mit CHF 116'000.00 abgegolten, jedoch mit Minderlasten in der Sozialhilfe verrechnet, woraus dann schlussendlich eine effektive Finanzausgleichsleistung von 25'800.00 aus dem soziodemografischen Sonderlastenausgleich resultiert.

Der angemeldete Finanzbedarf der regionalen Spitex-Organisation beträgt neu CHF 182'000.00. Für die Leistungen der Pro Senectute wird ein Aufwand von CHF 13'000.00 angenommen.

Das Bundesgericht hat im Herbst 2017 festgestellt, dass betreffend Finanzierung von Produkten auf der Mittel- und Gegenständeliste (MiGeL) im stationären Bereich nicht die obligatorischen Krankenversicherer vergütungspflichtig sind. Diese Gerichtsentscheide können dazu führen, dass allenfalls rückwirkende Forderungen im Bereich der Pflegefinanzierung auf die Gemeinde zukommen können. Da bislang in Quarten keine solche Rückforderungsansprüche eingegangen sind und somit kein Betrag beziffert werden kann, wird hier auf diesen Umstand im Sinne einer Eventualverpflichtung hingewiesen.

## ERFOLGSRECHNUNG

KONTO	ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>5</b>	<b>Soziale Sicherheit</b>	<b>1'419'750</b>	<b>553'000</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>866'750</b>
51100	Krankenpflege-Grundversicherung	150'000	125'000
52400	Beiträge an Invalide, Organisationen, Heime	3'000	
53100	AHV-Zweigstelle		3'000
53500	Leistungen an das Alter	2'000	
54300	Alimentenbevorschussung und -inkasso	52'000	10'000
54400	Jugendschutz allgemein	9'000	
54500	Leistungen an Familien allgemein	2'000	
54510	Kinderkrippen und Kinderhorte	25'000	
54520	Elternschaftsbeiträge	10'000	
54540	Sozialpädagogische Familienbegleitung	10'000	
55910	Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe	30'000	
57200	Wirtschaftliche Hilfe an Schweizer	350'000	65'000
57201	Wirtschaftliche Hilfe an Ausländer	80'000	25'000
57300	Asylwesen allgemein	49'550	
57320	Asylsuchende	80'000	50'000
57340	Vorläufig aufgenommene Ausländer	150'000	150'000
57370	Flüchtlinge	50'000	50'000
57380	Integrationsmassnahmen	75'000	75'000
57900	Sozialamt	141'200	
57901	Soziale Dienste	150'000	
57902	Allgemeine Sozialhilfe	1'000	

### Kommentar Budget 2019

Die Kosten für die Sozialhilfe sind wie immer eine reine Schätzung und letztlich von den Fallzahlen sowie den angeordneten Massnahmen abhängig. Das Budget 2019 wurde trotz tendenziell steigender Fallzahlen auf dem Vorjahresniveau beibehalten und in den Bereichen Alimentenbevorschussung und arbeitsmarktliche Projekte nach unten prognostiziert.

Im Bereich Asylsuchende und Flüchtlinge kann davon ausgegangen werden, dass die zu erwartenden Bundesbeiträge die Kosten mehr oder weniger zu decken vermögen. Entscheidend ist dabei die optimale Auslastung der zur Verfügung stehenden Unterkünfte.

Für Integrationsmassnahmen stehen im 2019 gemäss Mitteilung des Kompetenzzentrums für Integration rund CHF 75'000.00 zur Verfügung.

Die Sozialen Dienste und die Berufsbeistandschaft haben einen Finanzbedarf von CHF 150'000.00 angemeldet.

Für die Kinder- und Jugendhilfe werden CHF 7'000.00, für das Chinderhuus Zottelbär CHF 15'000.00 und für die Spielgruppe Zwärgähüslü CHF 10'000.00 im Budget eingestellt. Der Beitrag an die Spielgruppe Zwärgähüslü wird mit der Miete für die Räumlichkeiten in der Tagesstruktur verrechnet.

## ERFOLGSRECHNUNG

KONTO	ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>1'804'900</b>	<b>903'000</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>901'900</b>
61300	Kantonsstrassen	50'000	
61500	Gemeindestrassen	1'292'300	821'000
61900	Werkhof	16'500	14'000
62200	Regionalverkehr	310'000	
62201	Agglomerationsverkehr	15'000	
62900	Tageskarten SBB	28'000	28'000
63100	Schiffahrt	3'100	
63400	Verkehrsplanung allgemein	90'000	40'000

### Kommentar Budget 2019

Nach der letztjährigen Überführung des Werkhofs Tüfriet Mols vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen werden die Aufwendungen und Erträge dieser Liegenschaft neu in dieser Funktion geführt.

Die Uferböschung im Gosten Unterterzen ist stellenweise erodiert. Zur Instandstellung der Ufer- und Wegbefestigung ist ein Kredit von CHF 40'000.00 vorgesehen.

Zur Behebung der letzten Unwetterschäden vom Juni 2016 sowie dem Sturm Burglind vom Januar 2018 sind nach Abzug der Bundes- und Kantonsbeiträge sowie Beiträgen Dritter netto nochmals CHF 100'000.00 notwendig.

Der Gemeinderat hat an die Sanierung der Egglisbodenstrasse einen Beitrag von 15% bzw. CHF 15'000.00 zugesichert.

Die Abgeltung des öffentlichen Regionalverkehrs ist mit CHF 310'000.00, der Beitrag an den Rufbus Quarten mit CHF 15'000.00 veranschlagt.

Die Verkehrsplanung beinhaltet die Erarbeitung eines Parkplatz-Bewirtschaftungskonzepts sowie die Suche nach Verbesserungsmöglichkeiten für die Erschliessung Gosten und Rosengarten.

## ERFOLGSRECHNUNG

KONTO	ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>1'583'700</b>	<b>1'099'500</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>484'200</b>
71000	Wasserversorgung allgemein	20'000	
72000	Regionale Abwasserreinigungsanlagen	430'000	
72001	Kanalisation	56'000	
72002	Gemeindekläranlage	49'500	20'000
72008	Finanzierungskonto	290'000	700'000
72009	Ausgleich Spezialfinanzierung		105'500
73000	Abfallbeseitigung	252'000	195'000
73001	Regionale Giftsammelstelle	3'000	
73009	Ausgleich Spezialfinanzierung		60'000
74100	Gewässerverbauungen	77'000	
75000	Arten- und Landschaftsschutz	17'500	5'000
77100	Friedhof und Bestattung	128'700	4'000
77900	Hundeversäuberung	4'000	
79000	Raumplanung	240'000	10'000
79010	Regionale Planungsgruppen	16'000	

### Kommentar Budget 2019

Die Spezialfinanzierung Abwasser wird mit einem Bezug von CHF 105'500.00 aus der Betriebsreserve gedeckt. Neu werden die Anschlussbeiträge nicht mehr direkt den laufenden Betriebskosten gutgeschrieben, sondern über die Investitionsrechnung passiviert und in den Folgejahren gemäss der vom Gemeinderat festgelegten Abschreibungsdauer der Erfolgsrechnung gutgeschrieben. Dies bedeutet, dass die Betriebsrechnung 2019 einmalig ohne diese Einnahmen auskommen muss.

Auch die Abfallrechnung wird mit einem Bezug aus der Betriebsrechnung gedeckt. Es ist vorgesehen, das Entsorgungsangebot mit drei neuen Molok-Standorten zu ergänzen. Dafür ist ein Kredit von CHF 35'000.00 vorgesehen.

Bei den Gewässerverbauungen ist vorgesehen, den Durchlass vom Hengstfällitobelbach zu erweitern. Das verursacht voraussichtlich Kosten von CHF 60'000.00.

Auf dem Friedhof Quarten sollen Teile der Mauer, Leichenhalle, WC und Materialraum saniert werden. Diese Fassadenrenovation und Malerarbeiten sind mit CHF 29'000.00 offeriert.

Für die Auszonung von Bauland in Oberterzen wird die Entschädigungszahlung an die Grundeigentümer über etwas weniger als CHF 90'000.00 fällig.

Neben den ordentlichen Aufwendungen für die Ortsplanung sind nachstehende Kredite im Budget eingestellt:

• TEK Investorensuche	CHF 17'000.00
• Entwicklungskonzept Tannenboden	CHF 15'000.00
• Gemeindeentwicklungsstrategie	CHF 50'000.00
• Schutzverordnung	CHF 33'000.00
• Deponieplanung	CHF 12'000.00

## ERFOLGSRECHNUNG

KONTO	ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>368'200</b>	<b>119'600</b>
	<b>Saldo netto</b>		<b>248'600</b>
81300	Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	13'000	
81310	Regionale Tierkörpersammelstelle	5'000	
81320	Regionales Notschlachtlokal		100
81400	Produktionsverbesserung Pflanzen	2'000	
82000	Forstwirtschaft	70'000	23'000
84000	Tourismus, kommunale Werbung	239'700	70'500
84010	Kurtaxen	25'000	23'000
84019	Ausgleich Spezialfinanzierung		2'000
85000	Industrie, Gewerbe, Handel	12'200	1'000
87900	Energiestadt	1'300	

### Kommentar Budget 2019

Der Gemeinderat hat einen einmaligen Startbeitrag von CHF 50'000.00 für die Betriebsgesellschaft Alperlebnisse am Flumserberg in Aussicht gestellt. Diese vorgezogene Umsetzung bezieht sich auf die Vermarktung der Landwirtschaft.

Die Organisatoren der Bad Ragartz haben Quartan angeboten, das Ausstellungsobjekt Leuchtturm von der letztjährigen Ausstellung kostenlos übernehmen zu können. Nach dem Willen des Gemeinderats soll er auf der Haab in Unterterzen zu stehen kommen. Für den Transport und die Installation sind CHF 10'000.00 im Budget vorgesehen.

Für die neu erstellte WC-Anlage auf der Chnüselwiese in Quinten hat der Gemeinderat einen einmaligen Beitrag von CHF 15'000.00 in Aussicht gestellt.

Die Kurtaxenrechnung kann zumindest im Moment nicht kostendeckend geführt werden. Aus diesem Grund wurden die Kosten für Unterhalt und Reinigung der öffentlichen WC-Anlage Schiffflände Quinten aus der Spezialfinanzierung ausgegliedert und dem allgemeinen Haushalt im Tourismus zugeordnet.

Nachstehend finden Sie die grössten, alljährlichen Beiträge im Tourismusbereich:

• Heidiland Tourismus AG	CHF 20'000.00
• Flumserberg Tourismus	CHF 30'000.00
• Sportbus Flumserberg	CHF 15'000.00

## ERFOLGSRECHNUNG

KONTO	ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>324'100</b>	<b>11'020'000</b>
	<b>Saldo netto</b>	<b>10'695'900</b>	
91000	Gemeindesteuern (Steuern natürliche Personen)	115'000	7'080'000
91010	Anteile an Kantonseinnahmen	7'000	912'000
91020	Sondersteuern		1'223'000
93010	Finanzausgleich 1. Stufe		1'275'100
95000	Anteile und Konzessionen	45'000	270'000
96100	Zinsen	20'000	22'800
96200	Emissionskosten	5'000	
96300	Sagenhaus Unterterzen	70'500	134'000
96301	Bahnhof Unterterzen	20'000	45'000
96302	Strandgebäude Gosten Unterterzen	3'600	3'600
96303	StWEG Strandboden 5 Murg	18'000	26'000
96309	Übrige Liegenschaften FV	20'000	22'500
97100	Rückverteilung aus CO <sub>2</sub> -Abgabe		6'000

### Kommentar Budget 2019

Aus dem kantonalen Finanzausgleich erhält die Politische Gemeinde Quarten im Jahr 2019 voraussichtlich folgende Leistungen:

- Ressourcenausgleich CHF 760'000.00
- Sonderlastenausgleich Weite CHF 489'300.00
- Soziodemografischer Lastenausgleich CHF 25'800.00

Das sind wie bereits letztes Jahr angekündigt rund CHF 330'000.00 weniger als im Jahr 2018.

Die Details zu den einzelnen Steuereinnahmen finden Sie im Steuerplan.

Neu werden die Abschreibungstranchen nach den Vorgaben des neuen Rechnungsmodells analog der bisherigen Praxis bei den Spezialfinanzierungen direkt der jeweiligen Funktion belastet. Die Details zu den Abschreibungen finden Sie letztmals im Abschreibungsplan. Künftig werden die Abschreibungen aus der Anlagebuchhaltung generiert.



## INVESTITIONSRECHUNG

KONTO	INVESTITIONSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Ausgaben	Einnahmen
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>500'000</b>	
	<b>netto Ausgaben</b>		<b>500'000</b>
<b>02900</b>	<b>Verwaltungsgebäude</b>	<b>500'000</b>	
504001	Ausbau Dachgeschoss Rathaus	500'000	
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>	<b>100'000</b>	
	<b>netto Ausgaben</b>		<b>100'000</b>
<b>34209</b>	<b>Übrige Freizeitgestaltung</b>	<b>100'000</b>	
562001	Seehüsli Mols	100'000	
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>9'610'000</b>	<b>5'200'000</b>
	<b>netto Ausgaben</b>		<b>4'410'000</b>
<b>61500</b>	<b>Strassen, Brücken und Plätze</b>	<b>9'240'000</b>	<b>5'200'000</b>
501001	Sanierung Strassen und Plätze	365'000	
501002	Nationale Veloroute (Seeuferweg)	8'000'000	
501003	Verkehrsführung Bahnübergang Unterterzen	50'000	
501004	Parkplätze Rathaus	35'000	
501005	Sanierung Hinterlauistrasse	650'000	
562001	Bluembodenstrasse Murg	140'000	
631000	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten		5'200'000
<b>63100</b>	<b>Schifffahrt</b>	<b>370'000</b>	
502001	Hafenmole Unterterzen	370'000	
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>8'620'000</b>	<b>1'570'000</b>
	<b>netto Ausgaben</b>		<b>7'050'000</b>
<b>72000</b>	<b>Regionale Abwasserreinigungsanlagen</b>	<b>6'100'000</b>	
562001	Investitionsbeitrag AV Walensee	6'100'000	
<b>72001</b>	<b>Kanalisation</b>	<b>250'000</b>	
503301	GEP-Massnahmen	250'000	
<b>72008</b>	<b>Finanzierungskonto</b>		<b>150'000</b>
637100	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten		150'000
<b>74100</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>2'270'000</b>	<b>1'420'000</b>
502001	Murgbach	20'000	
502002	Chammenbach	2'190'000	
502003	Tüfrietbach	60'000	
630000	Investitionsbeiträge vom Bund		710'000
631000	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten		710'000

## ZUSAMMENZUG NACH FUNKTIONEN

KONTO	INVESTITIONSRECHNUNG	BUDGET 2019	
		Ausgaben	Einnahmen
		<b>18'830'000</b>	<b>6'770'000</b>
	<b>Zunahme der Nettoinvestitionen</b>		<b>12'060'000</b>
0	Allgemeine Verwaltung	500'000	
3	Kultur, Sport und Freizeit	100'000	
6	Verkehr	9'610'000	5'200'000
7	Umweltschutz und Raumordnung	8'620'000	1'570'000

## LIEGENSCHAFTENINVENTAR

Objekte		Gst. Nr.	Vers. Nr.	Mass m <sup>2</sup>	Verkehrswert	Zeitwert indexiert
<b>FINANZVERMÖGEN</b>						
Gosten Unterterzen	Bahnhof, Schuppen	2448	340/341	2'639	1'650'000	1'494'600
Gosten Unterterzen	Strandgebäude	2406	2564	3'674	246'000	308'500
Boden Unterterzen	Strasse, Anlagen	796		1'848	639'000	
Bünten Oberterzen	Wiese, Bach	985		4'854	24'000	
Rüti Oberterzen	Wiese, Scheune	1034	554	18'235	11'000	50'700
Glummis Oberterzen	Wiese	1893		3'715	2'100	
Glummis Oberterzen	Wiese	1463		664	13'000	
Sagenhaus Unterterzen	Wohnhaus, Autounterstand, Gartenhaus	810	368/2518/2519	3'762	2'880'000	3'080'800
Zillen Quarten	Wiese	712		2'913	2'300	
Tüfriet Mols	Werkhalle	1360	2193	2'197	527'000	708'500
Linde Murg	Wiese, Wald, Strasse	2456		4'140	1'400	
Gosten Unterterzen	Gewässer, Geröll, Sand	2292		2'144	2'650'000	
Fischenzen Unterterzen	Acker, Wiese	1462		41		
Strandboden, Murg	5-Zimmer-Wohnung	S10256	1502	78	248'000	154'500
Strandboden, Murg	4-Zimmer-Wohnung	S10260	1502	59	176'000	126'900
Gosten Unterterzen	Uferzone	1434		20'141	52'000	
Am See Unterterzen	Strandanlage, Bootshaus	1630	359	2'681	62'000	29'800
Büeli Quarten	Wiese, Scheune	1231	932	3'237	7'000	15'800
Weltschlisacher Oberterzen	Wiese, Bach	931		2'603	54'000	
Sitenstudon Unterterzen	Wald, Magazin	1445	1691	306	46'000	63'700
Bommerstein Mols	Wiese, Strasse, WC-Anlage	1241	2019	1'945	40'000	11'900
Vorbach Unterterzen	Maschinenhaus	595	381	519	96'000	105'000
Vorbach Unterterzen	Magazin	814	378	461	75'000	117'000

Objekte		Gst. Nr.	Vers. Nr.	Mass m <sup>2</sup>	Verkehrs- wert	Zeitwert indexiert
<b>VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>						
Boden Unterterzen	Rathaus	799	641	579	943'000	1'218'000
Boden Unterterzen	Archivanlage	8021	1572	340	327'000	532'400
Dörfli Unterterzen	Parkplatz zum Rathaus	769		136	30'000	
Vorbach Unterterzen	MZH Blumenau	2224	2500/2551	7'489	3'380'000	5'876'900
Tüfriet Mols	Werkhalle	1360	2193	2'197	527'000	708'500
Unterterzen-Quarten	Wiese, Wald, Strasse	825		15'865	100	
Quarten-Oberterzen	Strasse	824		9'091		
Glitten Oberterzen	Containergarage	Baurecht auf 2229	159		6'000	8'000
Vorbüel Murg	Strasse, Wald	1601		1'358		
Unterbach Murg	Strasse, Anlagen, Wald	216		2'776		
Dorf Murg	Strasse	254		139		
Dorf Murg	Strasse, Wiese, Wald	178		5'227		
Bodenrain Unterterzen	Strasse, Wiese	791		697		
Grund Quinten	Kehrichtsammelstelle	8047	1725		16'200	28'200
Bünten Mols	Strasse, Lagerplatz, Bach	888		2'926		
Massraga Mols	Strasse, Wiese	855		2'495		
Bünten Mols	Strasse, Wiese	872		1'664		
Oberterzen	Strasse, Wiese	981		5'387		
Gosten Unterterzen	Strasse, Bach	2300		828		
Gamperdon Flumserberg	Strasse, Wiese	40		430		
Gamperdon Flumserberg	Strasse	1935		787		
Gamperdon Flumserberg	Strasse, Wald	292		154		
Amazellen Unterterzen	Oberstufenschulhaus	1581	1993	14'496	2'190'000	4'017'100
Tal Unterterzen	Sportplatz Mühle	2278		3'920	98'000	
Tal Unterterzen	Sportplatz, Wiese, Bach	2313		324	300	
Amatännen Quarten	Primarschulhaus	589	926/1683	2'915	1'690'000	2'679'800
Himpelus Oberterzen	Primarschulhaus, Garage	1522	1848/1760	2'641	758'000	1'075'700
Quadera Mols	Primarschulhaus, MZH, Garage	1373	1546/905/2401	4'042	2'370'000	3'284'800
Dorf Murg	Primarschulhaus, MZH	171	1454/1456	1'684	3'120'000	5'531'600
Strandboden Murg	Kindergarten	1743	2080	869	631'000	870'700



## ABSCHREIBUNGSPLAN

Objekte	Netto- investitionen kumuliert	Buchwert am 01.01.2018	Netto- investitionen 2018	Abschreibun- gen 2018	Buchwert am 31.12.2018	Abschreibun- gen 2019
<b>FINANZVERMÖGEN</b>						
<b>102 Anlagen</b>	<b>4'029'047.85</b>	<b>2'739'000.00</b>	<b>-584'234.75</b>	<b>765.25</b>	<b>2'154'000.00</b>	
Liegenschaft Bahnhof Unterterzen	624'835.60	96'000.00			96'000.00	
Liegenschaft Bünten Oberterzen	550'000.00	295'000.00	-295'000.00		0.00	
Liegenschaft Sagenhaus Unterterzen	1'662'400.35	1'441'000.00			1'441'000.00	
Liegenschaft Zillen Quarten	18'270.15	2'000.00			2'000.00	
Liegenschaft Tüfriet Mols	385'475.30	385'000.00	-385'000.00		0.00	
Liegenschaft Strandbad Gosten Unterterzen	185'774.45	16'000.00			16'000.00	
Liegenschaft Fischenzen Unterterzen	10'677.55	10'000.00			10'000.00	
Liegenschaft S10256 Strandboden Murg	272'681.65	271'000.00			271'000.00	
Liegenschaft S10260 Strandboden Murg	223'167.55	223'000.00			223'000.00	
Liegenschaft 595 Vorbach Unterterzen	74'596.90	0.00	74'596.90	596.90	74'000.00	
Liegenschaft 814 Vorbach Unterterzen	21'168.35	0.00	21'168.35	168.35	21'000.00	
<b>ORDENTLICHES VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>						
<b>110 Sachgüter</b>	<b>7'338'561.71</b>	<b>4'463'000.00</b>	<b>2'644'591.06</b>	<b>2'386'591.06</b>	<b>4'721'000.00</b>	<b>73'500.00</b>
<b>Tiefbauten</b>						
Nüchenstrasse Quarten	103'320.25	103'000.00		103'000.00	0.00	
Sanierung Strassen und Plätze 2016	403'565.50	343'000.00		343'000.00	0.00	
Sanierung Strassen und Plätze 2017	769'641.95	769'000.00		115'000.00	654'000.00	
Sanierung Strassen und Plätze 2018	375'707.25	0.00	375'707.25	707.25	375'000.00	12'500.00
Parkplätze WPZ Unterterzen	202'492.40	0.00	202'492.40	492.40	202'000.00	
Parkplätze Rathaus	40'000.00	0.00	40'000.00		40'000.00	
Verkehrsführung Bahnübergang Unterterzen	741'948.40	34'000.00	671'143.35	5'143.35	700'000.00	
Wärmeverbund Mehrzweckhalle Unterterzen	147'821.40	140'000.00		140'000.00	0.00	
Hochwasserschutz Murgbach	74'546.45	56'000.00	14'907.05	6'907.05	64'000.00	
Hochwasserschutz Chammenbach	1'593'655.95	1'104'000.00	480'924.05	1'160'924.05	424'000.00	
Hochwasserschutz Tüfrietbach	27'856.40	17'000.00	10'107.40	2'107.40	25'000.00	
Hafenmole Unterterzen	4'991.50	0.00	4'991.50	991.50	4'000.00	
<b>Hochbauten</b>						
Werkhof Tüfriet Mols	385'000.00	0.00	385'000.00		385'000.00	
Bibliothek, Mediathek	44'021.65	0.00	44'021.65	21.65	44'000.00	
<b>Schulbauten</b>						
Schulhaus Mols	1'656'260.15	1'545'000.00	7'579.10	155'579.10	1'397'000.00	61'000.00
Wärmeverbund Oberstufe	212'579.05	205'000.00		205'000.00	0.00	
Tagesstruktur Sagenhaus	77'717.31	0.00	77'717.31	717.31	77'000.00	
<b>Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge</b>						
Kommunikationsinfrastruktur	147'436.10	147'000.00		147'000.00	0.00	
Spielerlebnis Walensee	330'000.00	0.00	330'000.00		330'000.00	

## ABSCHREIBUNGSPLAN

Objekte	Netto- investitionen kumuliert	Buchwert am 01.01.2018	Netto- investitionen 2018	Abschreibun- gen 2018	Buchwert am 31.12.2018	Abschreibun- gen 2019
<b>VERWALTUNGSVERMÖGEN SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>						
<b>130 Sachgüter</b>	<b>6'335'468.20</b>	<b>2'462'000.00</b>	<b>191'981.45</b>	<b>257'981.45</b>	<b>2'396'000.00</b>	<b>145'000.00</b>
<b>Tiefbauten</b>						
Kanalisation	1'009'028.85	238'000.00		24'000.00	214'000.00	9'300.00
Pumpstationen	429'066.95	109'000.00		11'000.00	98'000.00	4'300.00
GEP-Massnahmen 2009 und älter	156'277.20	67'000.00		7'000.00	60'000.00	2'000.00
GEP-Massnahmen 2010	566'902.40	271'000.00		27'000.00	244'000.00	8'000.00
GEP-Massnahmen 2011	388'892.90	206'000.00		21'000.00	185'000.00	5'600.00
GEP-Massnahmen 2012	155'412.60	92'000.00		9'000.00	83'000.00	2'500.00
GEP-Massnahmen 2013	307'018.00	201'000.00		20'000.00	181'000.00	5'200.00
GEP-Massnahmen 2014	194'148.60	141'000.00		14'000.00	127'000.00	3'500.00
GEP-Massnahmen 2015	190'828.35	154'000.00		15'000.00	139'000.00	4'000.00
GEP-Massnahmen 2016	240'084.90	216'000.00		22'000.00	194'000.00	5'000.00
GEP-Massnahmen 2017	186'863.55	186'000.00		19'000.00	167'000.00	4'500.00
GEP-Massnahmen 2018	8'110.10	0.00	8'110.10	110.10	8'000.00	200.00
<b>Hochbauten</b>						
Abwasserreinigungsanlagen	1'969'528.70	341'000.00		34'000.00	307'000.00	38'400.00
<b>Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge</b>						
Kleintanklöschfahrzeug	129'018.90	51'000.00		13'000.00	38'000.00	13'000.00
Einsatzleitfahrzeug	64'945.65	34'000.00		6'000.00	28'000.00	7'000.00
Rüstfahrzeug	339'340.55	155'000.00	183'871.35	15'871.35	323'000.00	32'500.00
<b>132 Investitionsbeiträge</b>	<b>3'979'109.35</b>	<b>1'558'700.00</b>	<b>157'269.35</b>	<b>169'969.35</b>	<b>1'546'000.00</b>	<b>48'000.00</b>
AV Walensee 2009 und älter	1'952'540.55	623'000.00		62'000.00	561'000.00	18'000.00
AV Walensee 2010	1'037'500.00	496'000.00		50'000.00	446'000.00	14'000.00
AV Walensee 2017	181'000.00	181'000.00		18'000.00	163'000.00	5'000.00
AV Walensee 2018	139'000.00	0.00	139'000.00		139'000.00	3'500.00
ARA Seez	273'682.60	109'000.00	3'592.35	11'598.35	101'000.00	3'000.00
Löschwasserversorgungen	395'386.20	149'700.00	14'677.00	28'377.00	136'000.00	4'500.00
<b>133 Übrige aktivierte Ausgaben</b>	<b>761'500.35</b>	<b>171'000.00</b>		<b>17'000.00</b>	<b>154'000.00</b>	<b>154'000.00</b>
Generelles Entwässerungsprojekt	761'500.35	171'000.00		17'000.00	154'000.00	154'000.00

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 26. April 2018 gestützt auf Art. 8 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (abgekürzt FHGV; sGS 151.53) die Abschreibungsdauern des Verwaltungsvermögens je Anlagekategorie mit Gültigkeit ab dem Rechnungsjahr 2019 verbindlich festgelegt.

Die Abschreibungsdauer des Verwaltungsvermögens (lineare Methode) richtet sich nach der durchschnittlichen erwarteten Nutzungsdauer der Vermögenswerte je Anlagekategorie. Anlagen im Bau werden erst ab Fertigstellung abgeschrieben.

Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

## ABSCHREIBUNGSDAUER JE ANLAGEKATEGORIE

Bilanzkontogruppen	Anlagekategorie	Abschreibungsdauer
Böden	Böden	Keine
Strassen, Verkehrswege	Strassen, Verkehrswege	30 Jahre
	Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise)	60 Jahre
	Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise)	10 Jahre
Wasserbau	Wasserbau	40 Jahre
Übrige Tiefbauten	Übrige Tiefbauten (z.B. Friedhöfe, Plätze)	40 Jahre
	Kanal- und Leitungsnetze	40 Jahre
	Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten)	40 Jahre
Hochbauten	Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise)	25 Jahre
	Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise)	20 Jahre
	Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten)	25 Jahre
Waldungen, Alpen	Waldungen, Alpen	Keine
Mobilien	Mobilien	4 Jahre
	Maschinen	4 Jahre
	Fahrzeuge	4 Jahre
	Spezialfahrzeuge	10 Jahre
	Hardware	3 Jahre
Anlagen im Bau	Anlagen im Bau im Verwaltungsvermögen	Keine
Übrige Sachanlagen	Übrige Sachanlagen	Nach erwarteter Nutzungsdauer
Immaterielle Anlagen	Software	3 Jahre
	Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	5 Jahre
	Planungskosten	10 Jahre
	übrige immaterielle Anlagen	5 Jahre
Darlehen	Darlehen	Keine
Beteiligungen, Grundkapitalien	Beteiligungen, Grundkapitalien	Keine
Investitionsbeiträge	Investitionsbeiträge	Gemäss Anlagekategorie des finanzierten Objekts
Passivierte Anschlussbeiträge	Passivierte Anschlussbeiträge	10 Jahre



## GELDFLUSSRECHNUNG 2018

<b>Betriebliche Tätigkeit</b>	
+ Reingewinn	1'777'968.87
+ Abschreibungen	749'635.00
- Forderungen und laufende Verbindlichkeiten	-139'805.66
- Aktive Rechnungsabgrenzungen	-143'998.45
+ Debitorenverluste und -gewinne	53'906.86
- Laufende Verpflichtungen	-343'522.38
+ Rückstellungen	341'283.88
- Passive Rechnungsabgrenzungen	-61'271.10
- Verpflichtungen Sondervermögen	-1'492'084.48
<b>Cashflow/-drain aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>742'112.54</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>	
+ Sachgüter	6'405'680.05
+ Investitionsbeiträge	487'269.35
- Abgang Sachgüter	-169'473.60
- Beiträge für eigene Rechnung	-4'779'633.94
<b>Cashflow/-drain aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1'943'841.86</b>
<b>Finanzierungsdefizit</b>	<b>-1'201'729.32</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>	
+ Langfristige Finanzverbindlichkeiten	2'886'257.20
+ Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	180'404.94
+ Langfristige Finanz- und Sachanlagen Finanzvermögen	606'500.00
+ Gewinne Verkauf Finanzvermögen	40'000.00
<b>Cashflow/-drain aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>3'713'162.14</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>2'511'432.82</b>

## VERZEICHNIS DER WERTSCHRIFTEN

Bezeichnung	Aktien/ Anteilscheine	Nominalwert	Marktwert	Buchwert
Bootshafen Unterterzen AG	300	300'000.00	330'000.00	0.00
Luftseilbahn Unterterzen-Flumserberg AG	500	150'000.00	180'000.00	0.00
Markthallengenossenschaft Sargans-Werdenberg	1	100.00	100.00	0.00
Abraxas Informatik AG	150	15'000.00	60'000.00	0.00
Schweizer Zucker AG	14	140.00	393.00	0.00
IG GIS AG	50	500.00	250.00	0.00
<b>Total per 31.12.2018</b>		<b>465'740.00</b>	<b>570'743.00</b>	<b>0.00</b>

## ZWECKVERBÄNDE UND REGIONALE ZUSAMMENSCHLÜSSE

Die Politische Gemeinde Quarten ist an verschiedenen Zweckverbänden und regionalen Zusammenschlüssen beteiligt. Die nachstehenden Tabellen zeigen den finanziellen Beitrag der Politischen Gemeinde Quarten an die verschiedenen Zweckverbände und Zusammenschlüsse.

GEMEINDEANTEILE ZWECKVERBÄNDE	BUDGET 2018	RECHNUNG 2018	BUDGET 2019
Soziale Dienste Sarganserland	55'000.00	47'464.70	55'000.00
Berufsbeistandschaft	96'000.00	74'172.10	95'000.00
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	108'000.00	107'498.80	100'000.00
Schulsozialarbeit	37'000.00	34'458.35	38'000.00
Abwasserverband Walensee	542'500.00	541'500.00	6'500'000.00
Abwasserverband Seez	30'000.00	21'444.25	30'000.00

GEMEINDEANTEILE REGIONALE ZUSAMMENSCHLÜSSE	BUDGET 2018	RECHNUNG 2018	BUDGET 2019
Region Sarganserland-Werdenberg	15'000.00	12'928.50	16'000.00
Regionaler Führungsstab Walensee	7'000.00	4'540.45	10'000.00
Regionales Zivilstandsamt Vilters-Wangs	13'000.00	10'304.80	12'000.00
Seerettungsdienst Walensee	6'000.00	5'110.35	5'000.00
Spitex Sarganserland	170'000.00	174'946.80	182'000.00
Verein Prima Job und Dock Buchs	40'000.00	4'940.80	40'000.00
Zivilschutzorganisation Walensee	25'400.00	19'319.90	31'000.00
Musikschule Sarganserland	100'000.00	106'664.70	110'000.00
Werkjahr Sargans	35'000.00	17'898.10	0.00
Schulpsychologischer Dienst	40'000.00	24'041.10	40'000.00
Logopädische Vereinigung	65'000.00	54'040.20	55'000.00

# ANTRÄGE DES GEMEINDERATES ZUM BUDGET UND STEUERPLAN 2019

## Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Zum Budget und Steuerplan für das Jahr 2019 unterbreiten wir Ihnen folgende Anträge:

1. Das detaillierte Budget für das Jahr 2019 sei zu genehmigen.
2. Es seien für das Jahr 2019 folgende Steuern zu erheben:
  - 118% Einkommens- und Vermögenssteuern
  - 0,8‰ Grundsteuern
  - 20% der einfachen Staatssteuer vom Einkommen als Feuerwehersatzabgabe, höchstens CHF 700.00

## STEUERPLAN

	BUDGET 2018	RECHNUNG 2018	BUDGET 2019
Einfache Steuer 100%	5'250'000.00	5'495'270.08	5'600'000.00
<b>Steuerfuss</b>	<b>125%</b>	<b>125%</b>	<b>118%</b>
<b>Steuerertrag</b>			
Einkommens- und Vermögenssteuern	6'562'500.00	6'868'942.12	6'608'000.00
Nachzahlungen	400'000.00	362'555.98	100'000.00
Grundsteuern	800'000.00	839'622.95	850'000.00
Handänderungssteuern	300'000.00	342'878.05	350'000.00
Gewinn- und Kapitalsteuern	240'000.00	277'700.45	250'000.00
Grundstückgewinnsteuern	300'000.00	554'108.65	450'000.00
Quellensteuern	200'000.00	192'189.60	200'000.00
Quellensteuern aus Vorsorgeleistungen	10'000.00	14'444.70	10'000.00



## FINANZPLAN 2019-2023

Der Finanzplan soll den strategischen Gremien, insbesondere dem Gemeinderat, zur Entscheidungsfindung für die nächsten fünf Jahre dienen. Weiter soll er den Behörden als Führungsinstrument zur Verfügung stehen und die Möglichkeit eröffnen, frühzeitig mit geeigneten Massnahmen auf die sich abzeichnenden Schwachstellen im Finanzhaushalt reagieren zu können.

Naturgemäss ist er mit vielen Unsicherheitsfaktoren behaftet und kann daher nur die Richtung weisen, ohne jedoch Garantien abzugeben. Weitere Sparmassnahmen auf Bundes- und Kantonsebene, Aufgabenteilung Bund-Kanton-Gemeinde mit Kostenverlagerungen auf die Gemeinden, Auswirkungen von Volksabstimmungen, Währungsauswirkungen etc. All das sind Faktoren, die sich auf die finanziellen Rahmenbedingungen sowohl positiv als auch negativ auswirken können.

Die Auswertungen der Finanzplanungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass die Zuverlässigkeit aufgrund des sich ständig und rasch ändernden Umfeldes deutlich gesunken ist. Immerhin zeigt vor allem die Investitionsplanung auf, was machbar und was finanzierbar ist.

Hauptziel eines Finanzplanes ist es, zu hinterfragen, ob und wie die geplanten Investitionen während des Planungszeitraums finanziert werden können. Er zeigt auf, wie sich Beschlüsse von finanzieller Tragweite mittelfristig auf die Gemeindefinanzen auswirken.

Der kalkulierte, aber mit Unsicherheit behaftete Steuerfuss beträgt aufgrund der bekannten Investitionen in den Jahren 2020 bis 2023 zwischen 125% und 131%. Eine wichtige Grösse ist hingegen auch die Steuerkraft, welche in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen hat und einen gesunden Steuerhaushalt prognostizieren lässt.

Somit kann generell festgehalten werden, dass sich die Gemeinde Quartan nach wie vor in einer finanziell gesunden Lage befindet und die kommenden Ausgaben gut bewerkstelligt werden können.

Folgende Faktoren wurden der Planung zu Grunde gelegt:

### Einwohnerzahl

Die angenommene Einwohnerzahl basiert auf den Daten von Ende 2018 sowie einer optimistisch gerechneten Zunahme von 25 Personen pro Jahr auf 3'000 Einwohner bis ins Jahr 2023.

### Steuerfuss

Der kalkulierte Steuerfuss wird über die ganze Planungsperiode unverändert bei 118% belassen.

### Zinsfuss

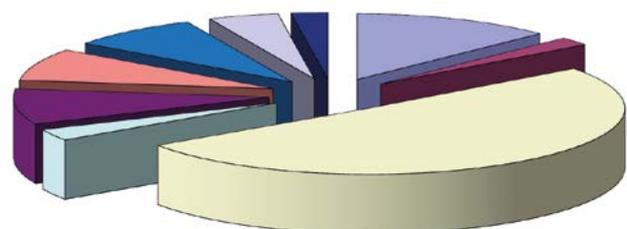
Dieser wurde sowohl für Schulden als auch Guthaben bei 0.5% festgelegt. Aufgrund des aktuellen und volatilen Umfeldes wurde dieser Satz konservativ hoch angesetzt und über die gesamte Plandauer belassen.

### Einfache Steuer

Die einfache Steuer wurde ebenfalls aufgrund der unbekannteren Entwicklung der Steuerkraft auf CHF 5,6 Mio. zuzüglich Nachzahlungen aus den Vorjahren für die gesamte Plandauer belassen. Hier steht die Konstanz der Einnahmen im Planungsfokus, während ein allfälliger Zuwachs sowie die steuertechnische Qualität an Steuerpflichtigen aufgrund der Wohnbautätigkeit unbekannt sind.

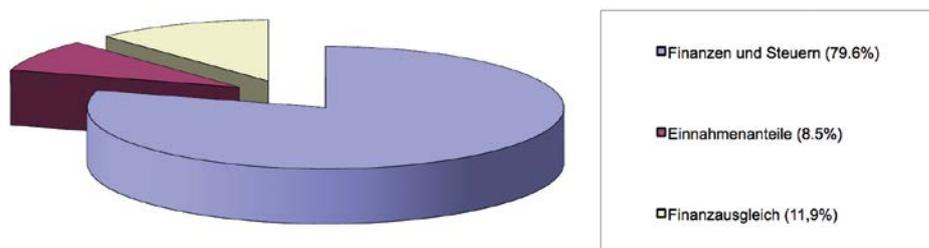
Nachfolgende Grafiken verdeutlichen, in welchen Funktionen welche Belastungen anfallen und mit welchen Mitteln sie gedeckt werden:

### Nettoaufwendungen (Durchschnitt aller Planungsjahre)



■ Allgemeine Verwaltung (12,7%)
■ Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung (2,0%)
■ Bildung (50,8%)
■ Kultur, Sport und Freizeit (2,8%)
■ Gesundheit (8,7%)
■ Soziale Sicherheit (8,0%)
■ Verkehr (8,3%)
■ Umweltschutz und Raumordnung (4,4%)
■ Volkswirtschaft (2,3%)

## Deckung der Nettoaufwendungen (Durchschnitt aller Planungsjahre)



Reporting Erfolgsrechnung	2019	2020	2021	2022	2023
<b>Nettoaufwand</b>					
Allgemeine Verwaltung	1'384.5	1'411.5	1'418.6	1'425.7	1'432.8
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	223.0	224.1	225.2	226.4	227.5
Bildung	5'527.1	5'554.7	5'582.5	5'610.5	5'638.4
Kultur, Sport und Freizeit	309.0	314.6	316.1	317.8	319.3
Gesundheit	952.9	957.7	962.4	967.2	972.1
Soziale Sicherheit	866.7	871.0	875.4	879.8	884.2
Verkehr	901.9	976.0	1'016.1	1'046.7	1'087.6
Umweltschutz und Raumordnung	484.2	507.7	520.4	551.9	560.7
Volkswirtschaft	248.6	249.8	251.1	313.3	314.8
Finanzen und Steuern (ohne allgemeine Mittel)	-260.8	-206.3	-196.7	-180.5	-172.3
<b>Total Nettoaufwand</b>	<b>10'637.1</b>	<b>10'860.8</b>	<b>10'971.1</b>	<b>11'158.8</b>	<b>11'265.1</b>
<b>Allgemeine Mittel</b>					
Gemeindesteuern	8'250.0	8'200.0	8'200.0	8'200.0	8'200.0
Einnahmenanteile	910.0	910.0	910.0	910.0	910.0
Vergütungen Vorauszahlungen, Abschreibungen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Erträge ohne Zweckbindung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Finanzausgleich	1'275.1	980.6	1'202.2	1'431.0	1'727.6
<b>Total allgemeine Mittel</b>	<b>10'435.1</b>	<b>10'090.6</b>	<b>10'312.2</b>	<b>10'541.0</b>	<b>10'837.6</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>202.0</b>	<b>770.2</b>	<b>658.9</b>	<b>617.8</b>	<b>427.5</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>

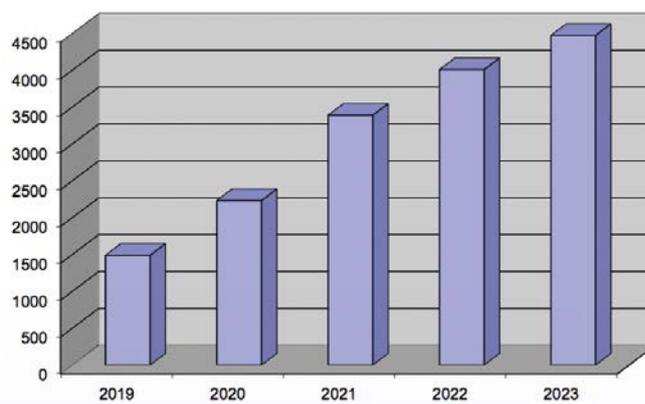
## Investitionsprogramm

Die Politische Gemeinde weist ein Investitionsvolumen von netto total CHF 18'690'000.00 aus, wovon Nettoinvestitionen von rund CHF 7'550'000.00 auf spezialfinanzierte Bereiche fallen.

Nettoinvestitionen in CHF 1'000	2019	2020	2021	2022	2023
Allgemeine Verwaltung	500				
Kultur, Sport und Freizeit	100				
Verkehr	2'170	1'060	1'060	1'060	1'060
Abwasserreinigung (Spezialfinanzierung)	2'750	2'800	1'400	300	300
Umweltschutz und Raumordnung	850	380	1'150	250	
Volkswirtschaft			1'500		

Nachstehendes Diagramm zeigt die Entwicklung der Nettoschuld je Einwohner in Franken. Diese Kennzahl ist eine Beurteilungsgrösse für die kommunale Verschuldung gemessen an der Gemeindegrösse. Werte bis CHF 1'000.00 werden als tiefe Nettoverschuldung angesehen. Werte von CHF 1'000.00 bis CHF 5'000.00 gelten als mittlere Werte.

**Nettoschuld je Einwohner**



# BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

## Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2018 sowie die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2019 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir möchten dem Gemeinderat, dem Gemeindepersonal und allen Funktionären für die grosse Arbeit bei der Erfüllung der vielfältigen Aufgaben in unserer Gemeinde danken.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2018 der Politischen Gemeinde Quarten sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2019 seien zu genehmigen.

Unterterzen, 21. Februar 2019

### **Geschäftsprüfungskommission**

Beat Nadig, Präsident

Markus Bleisch

Roger Broder

Thomas Tschirky

Sascha Ludwig



## PRÜFUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERMERKE

Für die Richtigkeit der Rechnung:

Unterterzen, 6. Februar 2019

### **Finanzverwaltung Quarten**

Thomas Vils

Leiter Finanzverwaltung

Vorstehende Jahresrechnung, das Budget und der Steuerplan wurden von der Bürgerschaft anlässlich der Bürgerversammlung vom 2. April 2019 genehmigt

Unterterzen, 2. April 2019

Vorstehende Jahresrechnung, das Budget und der Steuerplan wurden vom Gemeinderat geprüft und gutgeheissen.

Unterterzen, 6. Februar 2019

### **Gemeinderat Quarten**

Erich Zoller

Gemeindepräsident

Albin Gätzi

Gemeinderatsschreiber

---

Versammlungsleiter

---

Stimmzählende

---

Stimmzählende

Vorstehende Jahresrechnung, das Budget und der Steuerplan wurden von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden.

Unterterzen, 21. Februar 2019

### **Geschäftsprüfungskommission**

Beat Nadig, Präsident

Markus Bleisch

Roger Broder

Thomas Tschirky

Sascha Ludwig

---

Protokollführer



Gemeindeverwaltung | Walenseestrasse 7 | 8882 Unterterzen

Telefon 081 720 33 33 | Telefax 081 720 33 34 | [info@quarten.ch](mailto:info@quarten.ch) | [www.quarten.ch](http://www.quarten.ch)